



Jahreshauptversammlung des Fördervereins St. Marien e.V. Plau am See



Aus dem Inhalt

- Seite 5** Bilanz Jugendfeuerwehr
- Seite 6** FFW – neue Mitglieder
- Seite 8** Sport
- Seite 10** Plauer Gesundheitsmarkt
- Seite 15** Rettung der Gasthauskultur
- Seite 17** Veranstaltungen
- Seite 22** Amtliche Mitteilungen
- Seite 29** Glückwünsche/Service

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat in Auflage von 4950 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.



Am 25.01.2020 lud der Förderverein St. Marien e.V. Plau am See zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit anschließender Wahl des Vorstandes ein. Nach der Begrüßung durch den Versammlungsleiter Stefan Poppe, verlas Harald Kleinert den Jahresbericht des Vorstandes.

„Liebe Mitglieder, mit gedämpftem Optimismus sind wir aus der letzten Jahreshauptversammlung nach Hause gegangen. Uns wurde klar gemacht, dass wir eine gründliche und „belastbare“ Vorbereitung brauchen um wirklich mit dem Renovieren unseres Kirchenschiffes anfangen zu können. Es waren Musterflächen angelegt und auch ein Architektenbüro zur Weiterführung der Arbeiten war gefunden. Sobald wir die Zahlen haben, wollten wir loslegen und auf „Werbetour“ gehen. Wir bekamen die Zahlen und sind in Aktion getreten. Mit Hilfe der Kirchenkreisverwaltung haben wir gemeinsam mit der Kirchengemeinde auch einen Antrag auf Förderung an den Bund gestellt. Diesen haben wir dem Bundestagsabgeordneten Herrn Junge von der SPD

übergeben und der hat ihn dann in den entsprechenden Ausschuss eingebracht und siehe, dort wollten viele, dass die Plauer Kirche wieder in altem Glanz erstrahlen soll. Wir bekamen von der benötigten Summe von 750.000,00 €, 50% was 375.000,00 € bedeutet. Zu dieser Zeit hatten wir bereits mit der Vorbereitung von Anfragen bei verschiedenen Stiftungen angefangen. Wir haben insgesamt 25 Stiftungen angeschrieben von denen uns bereits 7 eine Zusage gemacht haben bzw. schon Gelder überwiesen haben. Es haben aber auch 13 Stiftungen abge sagt. Neben dem Antrag an den Bund haben wir auch einen Antrag über das Büro von Herrn Waldmüller, an das Land gestellt. Dort warten wir noch auf einen Bescheid und hoffen natürlich auch auf eine Förderung unseres Vorhabens. Unser Altpastor, Herr Probst Boldt, hat die von ihm verfasste Broschüre über unsere Kirche noch einmal drucken lassen und uns als Spende zur Verfügung gestellt. Wir haben diese zum Kauf in der Kirche ausgelegt und denken, dass auch dadurch ein besonderer Betrag



eingegangen ist. Der Schatzmeister wird es uns verraten. Natürlich lief nebenher auch immer der behördliche Genehmigungsprozess. Neben den Mitteln, die wir von Seiten des Kirchenkreises zugesprochen bekommen haben, ist auch ein Betrag von der Landeskirche eingegangen.

Es waren nach Prüfung der Unterlage, die vom Büro Baldauf erarbeitet wurden, auch die entsprechenden Genehmigungen einzuholen. Die Grundfinanzierung stand und nun kann man auch diese notwendigen Schritte unternehmen. Hierbei ist eher die Kirchengemeinde als Bauherr gefragt als der Förderverein aber eben auch der Förderverein. In gemeinsamer gut abgestimmter Arbeit sind die entsprechenden Schritte mit der großen Unterstützung der Kirchenkreisverwaltung unternommen worden und so erhielten wir am 24.09. die Denkmalsrechtliche Genehmigung für die Maßnahmen, so wie sie in den eingereichten Unterlagen beschrieben sind. Eine schon etwas länger dauernde Vakanz an der Spitze des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege wurde im Sommer beseitigt, in dem eine neue Landeskonservatorin, Frau Dr. Dornbusch, in das Amt berufen wurde. Gemeinsam mit der für uns zuständigen Mitarbeiterin, Frau Kuhnert, gab es am 09.12. ein Treffen zur Besprechung und Absprachen der Maßnahme. In großer Runde wurden offene Fragen diskutiert und beantwortet. Ergebnis dieser Zusammenkunft war die einhellige Aussage, „Es wird 2020 gebaut und es soll alles in einem Jahr, in einem Zug fertig werden!“ Sie können sich sicher vorstellen wie groß die Freude war und auch noch ist, die ich empfunden habe. Zum, Was und Wie nun weiter, habe ich Herrn Baldauf gebeten, in der Aussprache einige erklärende Ausführungen zu tätigen. Da die Zeit für einen Baubeginn schon wieder weit fortgeschritten ist und wir noch nicht eine Ausschreibung auf den Weg gebracht haben, wir durften es noch nicht, und auch noch einige wenige Untersuchungen durchführen lassen müssen, hat die Kirchengemeinde beim Landesamt den vorzeitigen Beginn der Baumaßnahme beantragt und am 17.12. 2019 die Genehmigung dafür bekommen. Auch das zeigt uns an, alles ist auf einem guten Weg.

Welche Aktivitäten haben wir als Vorstand im zurückliegenden Geschäftsjahr alles gehabt.

Wir haben drei Vorstandssitzungen durchgeführt, bei denen wir über den Stand der Bauvorbereitungen unterrichtet haben und über unsere Möglichkeiten der Beihilfe zum Gelingen. Außerdem gab es eine Zusammenkunft bei der wir vom Vorsitzenden der Marlis Kressner Stiftung besucht wurden. Trotz dieses Besuches und der Besichtigung der Kirche sind wir bei der Verteilung der Stiftungsmittel nicht bedacht worden. Es haben aber 3 andere Gemeinden unseres Kirchenkreises Zuwendungen bekommen und auch dafür sind wir dankbar und freuen uns mit ihnen. Zum Jahresende hin haben wir dann noch eine Initiative begonnen von der wir uns erhoffen, dass sie gute Früchte trägt. Wir haben einen Werbeflyer entworfen und haben ihn gezielt an Firmen, Geschäfte und Unternehmen persönlich verteilt. Wir denken, dass viele Gewerbetreibende in Plau von einer schönen Stadt und attraktiven touristischen Zielen ihr Gutes haben. Darum auch dieses „Bittschreiben“ um Unterstützung unseres Vorhabens. Ich denke, dass wenn die Vertreter der Presse über unsere Jahresversammlung berichten werden, es vielleicht auch nochmal ein Anstoß ist, sich unserer Sache an zunehmen. Natürlich möchte ich nicht versäumen Danke zu sagen, danke für ihre fleißige Mithilfe, wenn es um den Kirchenputz zweimal im Jahr geht. Dank zu sagen, den Mitarbeitern der Kirchenkreisverwaltung, Frau Böhmker und Herrn Liedtke, ohne deren Hilfe wir wohl manchen Umweg oder Weg umsonst gegangen wären. Dank zu sagen, dem

Architektenbüro Baldauf, das gemeinsam mit der Restauratorin Frau Strauß die fachlichen Voraussetzungen geschaffen haben, damit es vorwärts geht. Dank zu sagen, den Abgeordneten Herrn Junge und Herrn Waldmüller, die sich jeder in seinem Bereich unserer Sache angenommen haben. Danke zu sagen, unserem Pastorenehepaar, die uns sehr unterstützten und auch unsere Arbeit mit der des Kirchengemeinderates und den kirchlichen Bauaufgaben vernetzten. Danke zu sagen, den Mitstreitern im Vorstand und dabei besonders unserem Schatzmeister Herrn Hoppenhöft und dem Schriftführer und stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Graupner. Ohne das fleißige Zutun aller wäre diese Arbeit und damit eine solche große Aufgabe nicht zu bewältigen. Und dann ist auch noch vorwärts zu schauen. Wenn wir hier so in die Runde schauen, dann sehen wir viele die schon im höheren Lebensalter sind. Sie sind aktiv und entsprechend ihrer Möglichkeiten unterstützen sie uns. Wir möchten jedoch auch erreichen, dass der Förderverein eine personelle Zukunft hat. Das bedeutet, wir, wir alle müssen jüngere Menschen ansprechen, sich einzubringen, die Arbeiten einmal weiter zu führen. Es ist schon so viel gelungen und niemand muss alleine etwas tun, doch wenn wir nichts tun und warten, wird sich die Situation verschlechtern, wird sich Unzufriedenheit und Unverständnis breit machen, was keiner will. Also, wenn sie hier und da Menschen treffen und sie mit ihnen ins Gespräch kommen, machen sie Werbung für die gute Sache, für die gute Arbeit, für ein schönes und lebenswertes Plau. Danke!“. Im Anschluß hatte Rüdiger Hoppenhöft als Schatzmeister das Wort und schilderte die finanzielle Situation des Fördervereins. „Die Zahl unserer Mitglieder liegt zur Zeit bei 231, das ist nahezu unverändert. Ausgeschieden sind Frau Ingeborg Kuse, Frau Elisabeth Hardt-v. Zastrow und leiser auch Frau Johanne Bunkelmann und Herr Burkhard Eich. Als neue Mitglieder begrüßen wir Herrn Dietrich Kammeyer, Herrn Prof. Rüdiger Döhler, Herrn Dragan Siljegovic und Herrn Sven Hoffmeister. Was das finanzielle Ergebnis anbelangt, war das Jahr 2019 ein besonders erfolgreiches, vermutlich eines der besten überhaupt. Das hängt natürlich auch damit zusammen, dass in diesem Jahr die Sanierungsarbeiten fortgesetzt werden sollen. In solchen Phasen steigt normalerweise die Spendenfreudigkeit generell, aber in solchen Zeiten werden natürlich auch viele Stiftungen und Firmen angeschrieben, die sich dann recht großzügig zeigen. Die Spenden stiegen in 2019 auf rund 19.600,00 €, wovon ca. 8.400,00 € von Nichtmitgliedern kamen. Insgesamt betrugen unsere Einnahmen durch die Beiträge und Spenden der Mitglieder und Nichtmitglieder 2019 31.458,56 € (etwa doppelt so viel wie 2017 und 2018). Natürlich hatten wir nicht nur Einnahmen, sondern auch Ausgaben. Das waren neben den Kosten für die Kontoführung, den Kosten für das Anschreiben von Spendern vor allem die Ausgaben für neue Flyer. Insgesamt betrugen die Ausgaben 1057,53 €. Damit verbleibt am 31.12.2019 ein Guthaben von 97.716,04 €. so die Ausführungen von Rüdiger Hoppenhöft. Ein großes Anliegen hat der Förderverein was die Mitglieder betrifft. Deshalb freuen sich der Vorstand und die Mitglieder auf die Unterstützung durch Zuwachs, der gern auch jüngeren Alters sein darf. Dann wurde der Vorstand für die nächsten 4 Jahre (statt bisher 2 Jahre) gewählt. Vorsitzender bleibt Harald Kleinert, Stellvertreter und Schriftführer bleibt Gerhard Graupner, Schatzmeister bleibt Rüdiger Hoppenhöft. Kassenführer sind Reiner Schröter und Dieter Trümner. Sonja Burmester wurde in diesem Rahmen aus ihrer Funktion als Kassenprüferin verabschiedet.

Als Beisitzer fungieren Frank Mach, Monika Mansfeld und Bernd Menze.

Text Fotos: B. J.

	Kinder- und Jugendtreff Karow K.-Liebknecht-Str.3 (,de gaude Stuuv')	Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen Zarchliner Straße 38 (Dorfgemeinschaftshaus) juclubbarkhagen2018@gmail.com	Kinder- und Jugendtreff Barkow Heinrich-Zander- Str.28 (Gemeindehaus) juclubbarkhagen2018@gmail.com	
Montag	13 bis 19 Uhr 14:30 - 16:30 Uhr AG Funkraum 16 - 19 Uhr Fanfarenzug		17 bis 18 Uhr LineDance (Kleine Schmetterlinge) ab 6 Jahren im Saal Plauerhagen	
Dienstag	13 bis 19 Uhr 16 bis 17:30 Uhr Sportnachmittag 15 - 18 Uhr AG Videowerkstatt	13 bis 17 Uhr 14-tägig Basteln		15 bis 18 Uhr
Mittwoch	13 bis 19 Uhr 14:30 bis 17 Uhr AG Junge Archäologen		15 bis 18 Uhr 14-tägig Basteln Freispiel Außengelände	*nach Bedarf und im Wechsel mit Plauerhagen
Donnerstag	13 bis 19 Uhr 15 - 17 Uhr AG Videowerkstatt 16 - 19 Uhr AG Fahrradwerkstatt	13 bis 17 Uhr 14-tägig Kochen & Backen	15 bis 18 Uhr Stricken & Häkeln* Holzwerkstatt *	
Freitag	12 bis 20 Uhr 14 - 16 Uhr AG Kochen & Backen		*nach Bedarf und im Wechsel mit Barkow	15 bis 20 Uhr Gemeinsam Kochen & Genießen* Holzwerkstatt, Tischspiele, Sportplatz

Veranstaltungen für Kinder- und Jugendliche in den Winterferien im Amt Plau am See

Die Einverständniserklärung sowie weitere Infos zu den Winterferien finden sich unter: www.kijuzplau.de

Anzeige



W. Tackmann & Partner
Immobilien- und Finanzservice
 Bauen – Finanzieren – Versichern – Verwalten



**Projekt-
entwicklung
& Verkauf**

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag 11.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, Freitag und Samstag nach Terminvereinbarung
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Aufgrund steigender Nachfrage suche ich für meine Kunden und Partner ständig Stadt- und Ferienhäuser, Wohnungen sowie Ackerflächen, Bauernhöfe u. Bootshäuser. Meine Firma bietet Ihnen außerdem Finanzierungs- und Versicherungsangebote in Zusammenarbeit mit langjährigen Partnern.

ZUM VERKAUF AKTUELL IM ANGEBOT:
(Kaufpreis zzgl. 7,14 % Courtage inkl. MwSt.)

Heiligengrabe/Prignitz – EFH Wfl. ca. 160 m² auf Doppelgrundstück ca. 1400 m², Bungalow, Doppelcarport, Garage, Werkstatt, Massivkeller, Gas, 2 Kamine **VB: 240.000 €**

Basthorst – Wochenendgrundstück mit zwei Bungalows, 1. Bungalow 60 m² auf Grdst. 731 m², auf Eigentumsland, 2. Bungalow 25 m² auf ca. 720 m², Pachtland erschlossen, Gasheizung **VB: 72.000 €**

Pinnow/SN – ruhiges Wochenendgrundstück mit Ferienhaus, ca. 1.159 m² Grdst., Wfl. 26 m² auf 68 m² erweiterbar, Fundamente für Ausbau vorhanden, Teilkellerkellerung, Terrasse, Seenähe, gute Anbindung nach Schwerin **provisionsfrei VB: 149.000 €**

Pinnow/SN – Gaststätte mit Ferienhaus, ca. 245 m² Nutzfläche Komplett ausgestattet, sofortige Übernahme möglich, zum Mehrfamilienhaus ausbaufähig **VB: 115.000 €**

Plau am See – Haus in bester Citylage, ca. 80 m² Nutzfl. Ausbaufähig zu Wohnzwecken mit Außenterrasse, ca. 149 m² Grdst., voll überbaubar eig. Parkplatz **VB: 128.000 €**

Plau am See – 3-Zi.-Wohnung – komplett saniert – ca. 85 m² EG, EBK, Duschbad, Hofnutzung, Stadtzentrum bezugsfertig ab 16.3.2020 **KM: 620 €**

Plau am See – Stadthaus – 3-Zi.-Wohnung – komplett saniert – ca. 90 m² EG, auf zwei Ebenen, EBK, Dusche und Bad bezugsfertig ab 16.3.2020 **KM: 650 €**

Plau am See – barrierefrei und altersgerecht, 2 ½ Zimmerwohnung 80 m² EG, Duschbad, EBK, Hofnutzung, Keller **KM 550 €**

AKTUELLES WOHNUNGSANGEBOT

Plau am See – Dachgeschoß-WG, 45 m², Bad mit Wanne, Wohnküche **KM 280 €**

Plau am See – 2-Zimmerwohnung, 1. OG, 53 m², Dachterrasse, Duschbad, **KM 350€**

WEITERE WOHNUNGEN IN PLAU AM SEE UND UMGEBUNG, AUCH MIT BALKON ODER DACHTERRASSE, AUF ANFRAGE IM BÜRO, MARKT 25.

GEWERBEFLÄCHEN ZUR MIETE

Plau am See – Ladenlokal / Praxis, Gewerbeeinheit in der Steinstraße, ca. 86 m², Fassade erneuert, 2 große Schaufenster, beheizt, Fliesenboden **KM 540 €**

Bootsschuppen auf Anfrage

Neues Jahresprojekt der Plauer Löschzwerge gestartet

Natur- und Umweltschutz in unserer Heimatstadt soll das große Jahresthema in den kommenden Gruppenstunden der Plauer Löschzwerge sein. So wurde der erste offizielle Dienst Anfang Februar genutzt, um gemeinsam Vogelhäuschen zu bauen. Erstmal musste ein Bauplan erstellt werden, Absprachen getroffen werden, Werkzeug und sämtliche Materialien bereitgelegt werden. Und schon ging es los: Es wurde gesägt, geschraubt, zusammengesteckt, geklebt und auch mal „geflucht“, wenn etwas nicht gleich gelang. Doch der Ehrgeiz der jungen Brandschützer war geweckt, jeder wollte doch auf dem Außengelände unseres Ausbildungsgebäudes (ehemals „Heizhaus“, Wittstocker Weg) sein Vogelhäuschen an den Bäumen hängen sehen. Abschließend wurden die Konstruktionen noch nach den Vorstellungen der Kinder bemalt und so entstanden viele Kunstwerke, die dann hoffentlich schnell bezogen werden.

Auch der nächste Bau für noch kleinere Tiere ist bereits geplant, ihr dürft jetzt schon gespannt sein!

Christin Roesch
Jugendfeuerwehrwartin FF Plau am See



Wir suchen ab Sommer 2020 zur Verstärkung unseres Teams einen/eine Mitarbeiter/in für unseren Post-Shop in Plau am See.

Ihre Aufgaben:

- Verkauf von Produkten rund um Briefe und Pakete
- Erbringen von Bankdienstleistungen der Postbank

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Eigenverantwortung
- Minijob / bei Bedarf eventuell auch Teilzeit
- Qualifizierte Einarbeitung
- Angenehme Arbeitsatmosphäre

Ihr Profil:

- Freundliches und serviceorientiertes Auftreten
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Vorkenntnisse wünschenswert

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Post-Shop-Pagels

z.H. Gaby Pagels · Steinstraße 21 · 19395 Plau am See

Anzeige

Armin Struwe Immobilien- und Finanzservice

19395 Plau am See · Steinstraße 68 · ☎ (038735) 4 19 68
Funk 0172-813 3671

Neuhof / ländl.WGS, WF ca. 296 m², 1.WE ca. 86 m², 2. WE ca. 70 qm, 3.WE ca. 108 m² noch ausbaufähig, Photovoltaikanlage 2008 mit 21,12 kWp, Gasheiz./Fenster/Dach 1995, biol. Kläranlage 2005, Scheune ca. 14 x 20 m, Werkstatt ca. 6,5 x 6,5 m, Garten, ca. 3.300 m² Gfl. - noch zu vermessen, Verbrauchsausweis-101 kWh(m²a), D, Gas, Bj 1895, **KP 395.000 €
Bartenshagen / Landwirtschafts- u. Wasserflächen, ca. 145.253 qm, davon ca. 95.015 m² Ackerland, ca. 50.238 qm Grünland, Rest Gehölz, Graben Teich, **KP 315.000 €
Plau am See / Bootschuppen mit Motorboot - Aluminium - L: 6,00 / B: 2,20 / TG: 0,30, Heckmotor Mercury 18,5 KW, Dach neu, ein Zimmer, Strom/Wasser - Reeke II **KP 25.000 €******

BAUGRUNDSTÜCK IN:

Beckendorf – für zwei Wohnhäuser, ca. 1.934 m² **KP 20.000 €**
Plau am See / Quetzin – für Wohnhaus / ab ca. 650 m² **KP 65.000 €**

ZU VERMIETEN IN:

Plau am See:
- 1 RW, DG, WF ca. 28 m² – Gas, Bj. 2004, Verbrauchsausweis – 71,8 kWh(m²a), B **KM 200,00 €**
- 2 RW, OG, WF ca. 69 m² – Elektr. Hz, BJ 1900, Bedarfsausweis – 130,5 kWh(m²a) **KM 315,00 €**
- 3 RW, DG, WF ca. 84 m², Bedarfsausweis – 130,5 kWh(m²a), E-Heiz, Bj. 1900 **KM 335,00 €**
- Werkstatt – Werkstattbereich, Toilette mit Dusche, Lager / Büro
NF ca. 94 m², Verbrauchsausweis – 175 kWh(m²a), F, Gas, Bj. 1986 **KM 280,00 € + NK 60,00 €**

Plauerhagen: (Garage mögl.)

- 4 RW, OG, WF ca. 72 m² – Ölhz, Bj. 1986 – Verbrauchsausweis-176,0 kWh(m²a) **KM 310,00 €**
- 3 RW, OG, WF ca. 62 m² – Ölhz, Bj. 1986 – Verbrauchsausweis-135,0 kWh(m²a) **KM 280,00 €**

**Da steigende Nachfrage - Suchen für Kunden neue Objekte zum Verkauf
Einfamilien-, Ferien- u. Bauernhäuser, Grundstücke, Ackerflächen**

PLAUER SPEISEKARTOFFELN aller Kocheigenschaften

5 kg · 12,5 kg · 25 kg



Die Preise entsprechen den aktuellen Marktangeboten.

Bei Anlieferung erfolgt ein Aufschlag von 1,- Euro je Gebinde

Futterkartoffeln sowie andere Futtermittel sind ebenfalls kostengünstig erhältlich.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Bestellungen richten Sie bitte an:

Michael Reier

Zarehliner Weg 10 · 19395 Plau am See

Telefon 03 87 35 - 461 79



Jugendfeuerwehr aus Plau zieht Bilanz für das Jahr 2019



Auf der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Plau am Freitagabend waren auch die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr anwesend. Die Nachwuchskameraden zogen ebenfalls Bilanz und die Erwachsenen konnten so nacherleben, was die künftigen Feuerwehrleute leisten. 42 Mitglieder zählt die Nachwuchsabteilung, bestehend je zur Hälfte aus der Jugendfeuerwehr und den Löschzwerge. Erstere bilden die Altersgruppe 10 bis 17 und die Kleinen sind im Alter von sechs bis zehn. Das alles bedeutet eine große Herausforderung für die Jugendwartin Christin Roesch und ihrem Ausbildungsteam und Helfern. „Während die Jüngeren in der großen Gruppe im Kindergarten oder in die Grundschule gehen, leisten andere bereits Fahrstunden“, so umreißt die Jugendwartin das Spektrum. Da gilt es immer die passenden Ausbildungsstunden mit Spaß und Freude zu organisieren und neben dem Feuerwehr-Einmaleins auch für andere Abwechslung je nach Altersgruppe zu sorgen. Neben den 1560 Stunden Feuerwehrtechnischen Diensten und

850 Stunden Brandschutzerziehung leisteten die Mädchen und Jungen 2750 allgemeine Jugendarbeit und an 12 Tagen wurden Fahrten unternommen. Dass diese intensive Arbeit sich auszahlt, das zeigten die guten Platzierungen bei Wettkämpfen, an denen die Kinder und Jugendlichen teilnahmen. So konnten im Mai beim Amtswettkampf die Großen den ersten Platz holen und auch die Kleinen freuten sich über ihre Medaillen. Ganz besonders in Erinnerung war wohl die Ausrichtung des Orientierungsmarsches für die Kinderfeuerwehren durch die Eldestadt, den die Plauer für den gesamten Kreisfeuerwehrverband ausrichteten. Knapp 300 Mädchen und Jungen zwischen sechs und zehn Jahren aus dem gesamten Landkreis reisten in die Eldestadt, dazu etliche Jugendwarte und Betreuer. Da die acht zu absolvierenden Stationen in der ganzen Stadt verteilt waren, konnten auch die Plauer Bürger und Gäste die Leistungen der jungen Brandschützer verfolgen. Ein sehr umfangreiches Rahmenprogramm schloss auch die Zeitlücken zwischen Wettkampfe und Siegerehrung. Eine interessante Diaschau über den Aufenthalt am Werbellinsee sorgte sogar für einen spontanen Applaus der Anwesenden. Anhand dieser Bilder war jedem klar, dass auch solche Veranstaltungen zum Angebot der Jugendwehr gehören und damit für Spaß und Abwechslung bei den Kindern sorgen. Beim 24-Stunden Dienst der Jugendwehr war dann wieder der Ernst der Ausbildung gefragt. Positiv hier war vor allem die Teilnahme der Nachwuchskameraden am Dienst der Erwachsenen. So lernte man sich frühzeitig kennen und vor allem auch die Leistungen des jeweilig anderen schätzen. Dank gilt vor allem allen Betreuern rund um die Jugendwartin Christin Roesch und ihren Helfern, so wie dem Förderverein der Plauer Feuerwehr und der Stadt Plau. Ohne deren Unterstützung wäre vieles gar nicht möglich und so sorgen alle auch für den weiteren Bestand der Feuerwehr.

Text/Foto: Michael-Günther Bölsche

Anzeige

Zur Verstärkung unseres Teams
Suchen wir ab sofort
Taxifahrer/innen
auf Geringfügigkeitsbasis
Taxi Weichhold, Plau am See
Telefon 0172-832 42 84

Aparthotel „Am See“ & Ferienpark Heidenholz – Plau am See –

Wir stellen ab sofort ein:
saisonal oder unbefristet – in Voll- oder Teilzeit,
auch Mini-, Schüler – und Ferienjobs



- * Restaurantfachkraft (m/w/d)
- * Mitarbeiter Frühstücksservice (m/w/d)
- * Koch (m/w/d)
- * Küchenhilfe (m/w/d)
- * Reinigungskraft (m/w/d)
- * Tierpfleger/ Reitlehrer (m/w/d)

Ob Fachkraft oder engagierter Quereinsteiger –
wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Post: Kantor-Ehrich-Str. 3d, 19395 Plau am See
Email: info@aparthotel-am-see.de · Tel.: 038735 / 850

SRÄGA • IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See · Steinstraße 48 · Tel. (0387 35) 4 58 58 · Fax 81 98 47
www.sraega-immo.de

ZUM VERKAUF

Plau am See – WH zentral gelegen, mit Dachterrasse, Wfl. ca. 130 m² plus Ausbaureserve, auf ca. 145 m² **VB 190.000,00 €**
Plau am See – Fachwerkhaus am Eichberg sanierungsbedürftig Wfl. 120 m² auf 279 m² **VB 65.000,00 €**
Plau am See – 2 MFH miteinander verbunden im Stadtkern auf ca. 289 m² **VB 290.000,00 €**
Klein Wangelin – Mehrzweckgebäude mit Halle und Wohnung auf 6078 m² **VB 160.000,00 €**
Wendisch Priborn – DHH, saniert, WFL. ca. 120 m² auf 3420 m² **VB 90.000,00 €**
Wendisch Priborn – DHH, unsaniert, Wfl. ca. 80 m² auf 850 m² **VB 45.000,00 €**
Schlemmin – repräsentatives Bauernhaus mit FW Top saniert, Wfl. 380 m², auf ca. 5000 m² **VB 465.000,00 €**
Goldberg – MFH Gründerzeit im Stadtkern, saniert Wfl. 303 m² **VB 210.000,00 €**
Plau am See – WH NEU ebenerdig, Wfl. 89 m², auf 258 m² **VB 238.000,00 €**
Plauerhagen-Resthof teilsaniert mit 4 WE, WFL 260 m², auf 5500 m² **VB 120.000,00 €**
Bootshaus im Mauchschen Torfmoor – städtisches Pachtland 9 X 3 m **VB 29.000,00 €**

Baugrundstücke

Plau – Quetziner Str. – Stadtgrundstück Nähe Ärztehaus – 380 m² **VB 39.000,00 €**

ZUR VERMIETUNG

Hinterm Rehmel 6 – 1 Z/EBK, ca. 32 m², DG **KM 230,00 €**
Dr. Albanstr. 24 – 1 Z/EBK, ca. 37 m², DG **KM 235,00 €**
Marktstr. 11 – 1 ½ Z/EBK, ca. 38 m², DG **KM 235,00 €**
Strandstr. 16 – 2 Z/EBK, ca. 35 m², EG **KM 240,00 €**
Millionenweg 2 – 2 Z, ca. 49 m², EG **KM 250,00 €**
Millionenweg 2 – 2 Z, ca. 56 m², DG **KM 270,00 €**
Gr. Burgstr. 9 – 2 Z/EBK, ca. 41 m², EG **KM 270,00 €**
Gr. Burgstr. 14 – 2 Z/EBK, ca. 40 m², DG **KM 260,00 €**
Markt 17 – 2 Z/EBK, ca. 40 m², DG **KM 260,00 €**
Schulstr. 58 – 2 Z/EBK, ca. 50 m², DG **KM 325,00 €**
Mühlenstr. 13 – 2 Z mit EBK, ca. 43 m², EG **KM 270,00 €**
Markt 1 – 2 Z/Wohnküche mit EBK, ca. 85 m², EG **KM 520,00 €**
Strandstr. 16 – 3 Z/EBK, ca. 71 m², 1.0G **KM 445,00 €**
Gr. Burgstr. 9 – 3 Z/EBK, ca. 62 m², 1.0G **KM 340,00 €**
Gr. Burgstr. 9 – 3 Z/EBK, ca. 56 m², EG **KM 330,00 €**
Steinstr. 14 – 3 Z/EBK, ca. 58 m², DG über zwei Ebenen **KM 315,00 €**
Markt 1 – 4 Z/EBK, ca. 116 m², 1.0G, Balkon **KM 800,00 €**
Schulstr. 58 – 22 möbliert, ca. 50 m², DG **KM 430,00 €**

Die Energiepässe können zu allen Objekten bei der Besichtigung eingesehen werden.

Zu allen Angeboten finden Sie weitere Angaben hinsichtlich der Nebenkosten, Kautions und der Grundrisse in unseren Geschäftsräumen, Steinstraße 48.

Die Nachfrage nach Einfamilienhäusern und Grundstücken im Raum Plau am See ist stark gestiegen. Suchen deshalb ständig neue Objekte zum Verkauf.

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See lädt zur Mitgliederversammlung ein

Seit 25 Jahren gibt es nun schon den Förderverein Freiwillige Feuerwehr Plau am See. 25 Jahre ist es her, dass sich Plauer Bürger und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zusammengesetzt haben, um diesen Verein zu gründen.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See dient der Unterstützung der Feuerwehr. Er hilft dann, wenn die Stadtverwaltung nicht mehr helfen kann und darf, da sie auf Grund ihrer Finanzlage nur Pflichtaufgaben übernehmen darf, ob sie will oder nicht. Diese Schwelle, von den Pflichtaufgaben zu den freiwilligen Aufgaben, ist oftmals schnell erreicht. Der Förderverein unterstützt die Wehr bei der Anschaffung von Werkzeugen, Ausrüstung, Geräten und Kleidung, bei der Durchführung von Veranstaltungen und dem Frühjahrsputz auf dem Gelände des Stützpunktes der Jugendfeuerwehr, dem Heizhaus am

Wittstocker Weg und dem Finanzieren des Sommercamps der Jugendfeuerwehr. Der Verein hat momentan 144 Mitglieder. 144 Mitglieder hört sich viel an, es sind aber immer noch zu wenig. Wünschenswert wäre es nahezu jeden Haus- und Ferienhausbesitzer und Unternehmer in unserer Stadt als Mitglied führen zu können. Anträge zur Mitgliedschaft liegen bei der Feuerwehr aus oder sprechen Sie den Vorsitzenden, Jens Fengler, 0174/1827995, an. Am Freitag, dem 28.02.2020, um 19.00 Uhr, im Gerätehaus der Feuerwehr findet die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Es besteht die Möglichkeit den Jahresbeitrag an diesem Abend zu entrichten. Dieser kann aber auch auf des Vereinskonto, überwiesen werden.

IBAN DE79 1405 1362 1301 0062 26, BIC NOLADE21PCH

Sieben auf einen Streich

Sieben Neuaufnahmen bei der Feuerwehr in Plau / Wehrführung zog Bilanz

Plau am See Das gab es in dieser Größenordnung noch nicht, gleich sieben neue Mitglieder konnten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr am Wochenende in die Einsatzabteilung übernehmen. Dies waren die Kameraden Niklas Burmeister, Paul Ax, Sebastian Lemke, Pascal Hesler und Tobias Gruhn. Dazu kommen mit Benjamin Uteß und Hendrik Meistring zwei junge Kameraden, die aus der eigenen Nachwuchsabteilung stammen und bei der Jugendwartin Christin Roesch ihre Grundausbildung erhielten. Damit gehören der Plauer Feuerwehr jetzt 52 aktive Kameradinnen und Kameraden an. Sie alle leisteten im vergangenen Jahr 97 Einsätze, das sind statistisch gesehen 1,9 Einsätze pro Woche und es waren sechs mehr als noch im Jahre 2018. 38 Mal mussten Brände gelöscht werden und 58 mal leisteten die Einsatzkräfte Hilfe nach Unfällen. Die Plauer Wehr war aber nicht nur im eigenen Amtsbereich ausgerückt, auch Hilfe und Unterstützung anderer Wehren wurde geleistet. So in Goldberg, Krakow oder auch beim Großbrand in Lübbtheen kamen die Plauer zum Einsatz. Um all diese Aufgaben meistern zu können, bedarf es einer soliden Aus- und Weiterbildung. „Die Beteiligung an diesen Weiterbildungen hat sich gegenüber dem Vorjahr gesteigert und das ist sehr gut“, so der Wehrführer Ronny Roesch in seiner Bilanz. So gab es Weiterbildungen in der Ersten Hilfe, in der Technischen Hilfeleistung, im Sprechfunk und einige Kameraden nahmen auch an den beiden Ausbildungsterminen des Gefahrgutzeuges des Landkreises teil. Neben der personellen Weiterbildung wurde auch an der technischen Ausstattung weiter gearbeitet. So wurde beispielsweise ein Defibrillator angeschafft, um bei Bedarf vor Ort medizinische Hilfe leisten zu können, bis die Kameraden des Rettungsdienstes eintreffen. Auch für die Brandeinsätze gab es zusätzliche Ausrüstung wie Feuerpat-schen oder auch einen Waldbrand-Tragekorb. „Erfolgreich verlief auch die Generalüberholung der Drehleiter, die alle zehn Jahre durchgeführt wird“, freut sich der Wehrführer.



Der Landtagsabgeordnete Wolfgang Waldmüller informierte in seinem Grußwort darüber, dass im Kreisausschuss die Vorlage positiv diskutiert wurde, die Feuerwehrtechnische Zentrale in Hagenow und in Dargelütz zu belassen und erntete dafür spontanen Applaus. Gerade die mitunter kontroverse Diskussion um den Standort dieser Einrichtung hatte in der Vergangenheit für viel Wirbel gesorgt. Bürgermeister Norbert Reier dankte den Kameraden für deren Engagement und lobte die gute Nachwuchsarbeit. „In meinen 20 Dienstjahren als Bürgermeister kann ich mich nicht erinnern, so viele Neuaufnahmen erlebt zu haben“, so das Stadtoberhaupt. Er begrüßte auch den Vorschlag der Kreisverwaltung, die Feuerwehrtechnische Zentrale künftig an zwei Standorten zu belassen und diese auf einen einheitlichen modernen Stand zu bringen. Kreiswehrführer Uwe Pulss sprach von einer positiven Entscheidung für das Ehrenamt und würdigte in diesem Zusammenhang auch die Schaffung der drei Tauschräume in Sternberg, Brook und Heidhof. „Damit verkürzen sich die Wege unserer ehrenamtlich tätigen Kameraden deutlich“, so Pulss. Der Vorsitzende des Feuerwehr-Fördervereins Jens Fengler wies darauf hin, dass im August dieses Jahres der Verein seinen 25. Geburtstag feiern und aus diesem Anlass einen Tag der offenen Tür mit den Kameraden zusammen durchführen wird. Text/Foto: Michael-Günther Bölsche

Anzeige

Plau am See – Zentrum, – ab 1.4.2020
1. Etage, 2-Zi.-Wohnung, 50 m², Küche,
Du/WC, Abstellkammer, Kellernutzung,
260,00 € KM, zzgl. NK, – Anfragen:
Telefon 03 87 35 -4 17 92

Suche 2 1/2 – 3-Zimmer-Wohnung
in Plau am See, EG/Balkon/Terrasse
WM 600,-€
Telefon 0173-610 96 99

Suchen stundenweise Hilfe
für die Reinigung des Treppenhauses
und des Vorgartens in Plau am See,
Klitzingstraße 21
H. + B. Sräga/Tel. 0172-391 13 84

Der Schulranzen muss passen



Ein großes Ereignis steht auch in diesem Jahr vielen schulpflichtigen Kindern bevor – der Tag der Einschulung. Bis der neue Lebensabschnitt beginnt, ist jedoch noch viel zu organisieren. Neben der Schultüte gehört der Ranzen zur wichtigsten Utensilie für einen gelungenen Schulstart. Er soll einen

Schulanfänger in der Regel 3 – 4 Jahre begleiten und muss dabei einiges aushalten. Er wird im Durchschnitt weit mehr als 100 Stunden im Jahr getragen. Perfekter Tragekomfort durch spezielle Tragesysteme, durchdachte Innenausstattung, hohe Stabilität und Leichtigkeit zeichnen moderne Schulranzen aus. Sie schützen bei einer hohen Belastung optimal den Rücken Ihres Kindes, der sich noch im Wachstum befindet. Damit Ihr Kind gut für den Schulstart gerüstet ist, können Sie sich z. B. bei Brasch Lederwaren in Parchim, Lange Straße 49 fachkompetent beraten lassen. Speziell zum Schulranzen gibt es am 28. Februar von 10 Uhr bis 18 Uhr und am 29. Februar in der Zeit 9 Uhr bis 12 Uhr Aktionstage, an denen Sie mit Ihrem Kind verschiedene Schulranzen ausprobieren und somit den perfekten Ranzen finden können.

Text/Foto: B. J.

Anzeige

NEU +++ NEU +++ NEU

Wimpern & Nägel

by Jacqueline



Ich biete folgende Dienstleistungen an:

- **Wimpernlifting** (der Naturwimpern)
- **Gel-Nägel**
- **Maniküre**

Termine für Dienstag, Mittwoch und Donnerstag nach Vereinbarung unter **0162/132 17 05**
Ich freue mich auf jeden Kunden!

Quetziner Straße 68a · 19395 Plau am See

Wir suchen für die kommende Saison:

- **Einen Auslieferungsfahrer für unseren Spargel, Teilzeit, befristet von April bis Juni, gerne auch Rentner und Frührentner**
- **Einen/Eine Verkäufer/in für unseren Hofladen, Teilzeit/Vollzeit, befristet von April bis September**
- **Einen/Eine Verkäufer/in für unseren Hofladen, Teilzeit/Vollzeit, unbefristet**

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Manuela Reichelt unter **01515-642 58 98**
Bauernhof Familie Reichelt

Die WEG „Auf dem Richtberg“ in Plau am See/
 Quetzin sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Platzwart (m/w/d)

im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung.
 Handwerklich-gärtnerische Fähigkeiten sind erforderlich.
 Bitte richten Sie Ihre schriftliche oder telefonische
 Bewerbung bis zum **29.02.2020** an:

WEG „Auf dem Richtberg“

Josef Hartmann

Werningkamp 16

48493 Wettringen

Telefon: 0176-401 05 608

E-Mail: info@josef-hartmann.eu

Zeugen gesucht!

Am 11.6.2019, gegen 16.55 Uhr erlitt ich einen Fahrradunfall auf dem Fahrradweg der Umgehungsstraße auf dem Radweg in Richtung Lidl in Plau am See mit schweren Verletzungen.

Wer ist zu diesem Zeitpunkt auf der Fernverkehrsstraße gefahren und hat etwas beobachtet?

Ich suche auch die nette Dame, die mir meine Sonnenbrille brachte. Sie könnte Zeugin des Unfalls gewesen sein.

Ich brauche ihre Hilfe. Bitte melden sie sich.

Vielen Dank.

Telefon 01520-178 52 32

thermomix

**CLEVER KOCHEN –
 EINFACH GENIESSSEN**

**Ihre Ansprechpartnerin
 in Plau am See und
 auch darüber hinaus:**

Marieta Steinborn
Telefon: 0172-67 20 376



Das Original

VORWERK

**Service, Beratung, Verkauf
 Ihr Kundenberater vor Ort**

Jörg Sawatzki aus Werder bei Lütz

Tel.: 038731/24493

Handy: 0173/2456643

kobold



BlackBulls in heimischer Klüschenberghalle weiter ungeschlagen

Die BlackBulls haben zumindest zu Hause einen Lauf, denn nach sieben absolvierten Punktspielen stehen sieben Siege und damit eine makellose Heimspielbilanz zu buche. Das ist ohne Zweifel auch ein Verdienst der zumeist großen Zuschauerkulisse und guten Stimmung.

Ersatzgeschwächt konnten die BlackBulls so in den letzten beiden Heimspielen die Gegner von der TSG Wittenburg und vom SV Crivitz niederringen. Insbesondere das Spiel gegen die TSG war an Spannung kaum zu überbieten, denn der Gast war ein ebenbürtiger Gegner. Über die Spielstände von 12:11, 20:19 und 28:28 war das Spiel lange offen, ehe der A-Jugendsspieler Yannick Palasti und Marcel Möller mit zwei Toren den 30:28 Heimsieg fest zurrten. Das Spiel gegen den Tabellenvierten aus Crivitz nahm einen ähnlichen Verlauf. Hier lagen die BlackBulls nach einer schwachen ersten Halbzeit sogar im Rückstand (16:17), konnten das Spiel in der zweiten Spielhälfte jedoch drehen und noch einen klaren 33:26 über die Ziellinie bringen. Futterlieb, Lenk und Madaus machten mit ihren insgesamt 22 Toren an diesem Tag den Unterschied. Auf ein Spitzenspiel der Liga können sich Zuschauer und Fans am 29.02.2020 um 18.00 Uhr freuen. Hier empfängt der Tabellendritte Plauer SV den Tabellenführer TSV Bützow.



Spielszene Männer-Florian Kinzilo vom Kreis erfolgreich

Die BlackBulls wollen sich in diesem heißen Match einerseits für die Auswärtsniederlage revanchieren, andererseits den Heimnimbus „Ungeschlagen“ wahren. Weiter geht es zu ungewohnter Zeit schon eine Woche später, am Sonntag dem 08.03.2020 um 16.00 Uhr, im Heimspiel gegen den Güstrower HV. Zuschauer und Fans sind herzlich eingeladen.

SeaBulls der A-Jugend im Halbfinale der Landesmeisterschaft

Mit etwas Fortuna und ganz viel Herzblut, sind die SeaBulls der mJA vom Plauer SV ihrem Traum vom Finale der Landesmeisterschaft ein ganzes Stück näher gekommen. In der sehr engen Tabelle der M-V Liga fuhren sie im Endspurt drei Siege ein.

Insbesondere die zwei Punkte am grünen Tisch gegen Ligakrösus HV Leezen waren nicht eingeplant. Trotz der respektablen 40:26 Auswärtsniederlage, anbei kein Torhüter, so dass Spielmacher Max Geiser zwischen die Pfosten musste, fanden sich zur Verwunderung des Trainertrios Möller/Reu/Waack, beide Punkte auf dem Konto der Seestädter wieder. Grund, der Gastgeber hatte zwei Spieler unberechtigt eingesetzt, so die Aussage vom Handballverband. Dieses Geschenk katapultierte die SeaBulls in eine hervorragende Ausgangssituation. Während der 35:12 Heimsieg gegen das Tabellenschlusslicht HSV Grimmen eine tolle Teamleistung war, entschied das Auswärtsspiel bei der TSG Wismar/Schwerin über die Platzierung in der Vorrundentabelle. Im Stile einer Spitzenmannschaft umschifften Mannschaft und Trainer auch diese Klippe und siegten mit 20:27 Toren. Einmal mehr beeindruckten die SeaBulls in diesem Spiel mit Einsatz und spielerischer Klasse, allen voran die Shooter Max Geiser, Felix Geiser, Tom Jantke und Felix Bache.



SeaBulls der A Jugend und Trainer bedanken sich bei Publikum

Nun heißt es Kräfte bündeln, hart weiter trainieren und alle Spieler für die beiden entscheidenden Halbfinalspiele fit zu bekommen. So bestreiten die SeaBulls am Wochenende 29.02.20 oder 01.03.2020, der Termin steht noch nicht fest, ihr Auswärtsspiel beim Stavenhagener SV 1863 und am 14.03.2020 um 14.00 Uhr das Rückspiel. Der Sieger dieser beiden Spiele steht im Finale der Landesmeisterschaft am „Tag des Jugendhandballs“ am 25.04.2020 in Güstrow, ein sehr lohnenswertes Ziel. Insbesondere im Rückspiel am 14.03.2020 hofft die Mannschaft auf große Unterstützung in der „Klüschenberghölle“.

Termine – Heimspiele Plauer SV/Handball

29.02.2020

11.00 Uhr mJE Plauer SV-HV Leezen
12.30 Uhr wJD Plauer SV-TSG Wismar
14.00 Uhr Frauen Plauer SV-SV Warnemünde 2
16.00 Uhr mJC1 Plauer SV-SV Fortuna Neubrandenburg
18.00 Uhr Männer Plauer SV-TSV Bützow

08.03.2020

12.00 Uhr mJB Plauer SV-SV Crivitz
13.45 Uhr Frauen Plauer SV-Ribnitzer HV
16.00 Uhr Männer Plauer SV-Güstrower HV 2

14.03.2020

10.30 Uhr wJE Plauer SV-Vellahner SV
12.00 Uhr wJD Plauer SV-SG Lützw
14.00 Uhr mJA Plauer SV-Stavenhagener SV
16.00 Uhr mJC1 Plauer SV-SG Schwerin

21.03.2020

10.00 Uhr wJE Plauer SV-SV GW Schwerin
11.30 Uhr mJB Plauer SV-Hagenower SV
13.15 Uhr mJD Plauer SV-TSV Bützow
15.00 Uhr Frauen Plauer SV-SV Crivitz

D-Junioren / Hallenturnier des PFC



Am Samstag, 18.01.2020, war es endlich soweit. Die beiden Plauer D-Junioren-Mannschaften luden in der heimischen Sporthalle am Klüschenberg zum Hallenturnier ein. Während die 2. Vertretung, um Trainer Sven Hoffmeister, das Team Plauer FC II stellte, hatte Trainer Hagen Pietsch gleich so viel Personal zur Verfügung, dass er sowohl das Team Plauer FC I als auch die Mannschaft Plauer FC III betreuen durfte, unterstützt von einem Elternteil der jungen Kicker.

Die 1. Mannschaft des Plauer FC marschierte souverän durch die Gruppe A und schlug sowohl den TSV Goldberg, Cambs-Leezen, Waren und sicherte sich nach einem Unentschieden gegen den SC aus Parchim die Tabellenführung und somit auch den Halbfinaleinzug. Gruppensieger in der Gruppe A wurde die Mannschaft aus Cambs-Leezen.

In der Gruppe B setzte sich ebenfalls eindeutig die Mannschaft vom Lübzer SV mit 3 Siegen und einem Unentschieden als Tabellenführer durch. Plau II sicherte sich mit 2 Siegen und 2 Unentschieden Platz 2 in der Gruppenphase und somit den vierten und letzten Halbfinalplatz.

Die 3. Plauer Mannschaft musste sich nach einem Unentschieden und einem Sieg jedoch noch zweimal geschlagen geben, einmal davon leider sehr knapp mit 0:1. Hier hätte man in den Schlussekunden noch den Ausgleichstreffer machen können. Punktgleich mit dem Tabellendritten, jedoch mit einem schlechteren Torverhältnis, musste man sich mit dem Spiel um Platz 7 begnügen, welches im weiteren Verlauf gegen die Mannschaft aus Waren gewonnen werden konnte.

Im ersten Halbfinalspiel standen sich die Mannschaften Plauer FC I und Plauer FC II gegenüber. Die 1. Mannschaft behielt hier knapp die Überhand, siegte mit 3:2 und zog somit ins Finale ein. Im zweiten Halbfinale setzte sich Cambs-Leezen gegen den Lübzer SV mit 2:1 durch.

Das Spiel um Platz 3 konnte der Plauer FC II leider nicht für sich entscheiden, sodass Lübz sich den 3. Platz des Turniers sicherte.

Im Finale kam es dann zum Showdown der beiden besten Mannschaften des Turniers. Die 1. Mannschaft des Plauer FC setzte sich im 7-Meter-Schießen knapp mit 2:1 durch, nachdem es in der regulären Spielzeit noch unentschieden stand. Somit konnte die 1. Vertretung des Seestädter den Turniersieg für sich verbuchen.

Am Ende standen folgende Platzierungen fest:

1. Plauer FC I
2. Cambs-Leezen
3. Lübzer SV
4. Plauer FC II
5. TSV Goldberg
6. Neustadt-Glewe
7. Plauer FC III
8. SV Waren
9. SG Bölkow/Krakow/Lohmen
10. SC Parchim

Bester Torwart wurde Mariyan Ivanov vom Plauer FC III, Bester Spieler wurde Conner Ostertag vom Lübzer SV.

Danke an alle helfenden Hände, insbesondere an die Mütter der Plauer Spieler und Spielerinnen für die super Verpflegung sowie allen Zuschauern, Trainern und Mannschaften für ein tolles und faires Turnier. Danke auch an unsere beiden Schiedsrichter Kai Hampicke und Jeremy Robbel.

Mario Rindt/ Foto: Stefan Kollhoff

#JUGEND · #BUDENZAUBER · #FAIRESTURNIER · #HOMR

Verein/Auszeichnung „Junges Ehrenamt“ für Normen Engel

Am 22.01.2020 wurde durch den Landesfußballverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. das EHRENAMT in seiner vollen Bandbreite ausgezeichnet.

Bereits zum siebenten Mal wurde der Polytan-Ehrenamtspreis verliehen.

Gewinner Polytan-Ehrenamtspreis 2019



Kategorie „Junges Ehrenamt“:
Normen Engel (Plauer FC)

Kategorie „Frauen Ehrenamtspreis“:
Erika Hagen (Schweriner SC Breitensport)

Kategorie „Rund um den Fußball“:
Heike Witte (Bölkower SV)

Kategorie „Über 25 Jahre im Verein“:
Reinhard Bünning (SV Traktor Kemnitz)

Der Plauer FC gratuliert allen Gewinnern recht herzlich und freut sich besonders für unseren Jugendobmann Normen Engel.

Cathleen Böthling/Foto: Landesfußballverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

#AUSZEICHNUNG · #EHRENAMT · #GEWINNER · #GLÜCKWUNSCHNORMEN · #AFDPFC

Heimspiele Plauer FC



Herren

So. 23.02.2020 / 14:00 Uhr

Plauer FC : SV Siggelkow (Kreisoberliga)

So. 01.03.2020 / 14:00 Uhr

Plauer FC : SV Rotation Neu Kaliß (Kreisoberliga)

So. 08.03.2020 / 14:00 Uhr

Plauer FC : Rodenwalder SV (Kreisoberliga)

D-Junioren

Sa. 22.02.2020 / 09:00 Uhr

Plauer FC I : SV Fortschritt Neustadt-Glewe (Kreisoberliga)

So. 29.02.2020 / 10:00 Uhr

Plauer FC II : SV Rotation Neu Kaliß (Kreisliga)

Sa. 07.03.2020 / 09:00 Uhr

Plauer FC I : SG 03 Ludwigslust / Grabow II (Kreisoberliga)

E-Junioren

Sa. 14.03.2020 / 11:15 Uhr

Plauer FC : SG Sternberg/Brüel (Kreisliga)

F-Junioren

So. 15.03.2020 / 10:00 Uhr

Plauer FC : Lübzer SV (Kreisoberliga)

10. Plauer Gesundheitsmarkt am 7. März 2020

10:00 bis 15:00 Uhr in der Schule am Klüschenberg Plau am See



Eröffnen wird den 10. Plauer Gesundheitsmarkt:

Florentine Herrmann ist 14 Jahre alt und Schülerin der Kreismusikschule Ludwigslust-Parchim. Seit 9 Jahren erhält sie Blockflötenunterricht bei Volker Schubert in Lübz und Parchim und seit 7 Jahren Klavierunterricht bei Christiane Klonz in Plau am See. Florentine nahm mehrfach am Wettbewerb „Jugend musiziert“ in Schwerin teil und wurde mit vier ersten Preisen für ihr Spiel auf der Blockflöte ausgezeichnet und gewann in diesem Jahr den zweiten Preis in der Kategorie „Klavier solo“. Zur Eröffnung des „10. Plauer Gesundheitsmarktes“ wird sie auf dem Klavier Werke von Zipoli, Haydn, Schumann, Chopin und Einaudi spielen.

Pflegelotsen des Landkreises Ludwigslust-Parchim

Die ehrenamtlichen Pflegelotsen des Landkreises Ludwigslust-Parchim sind für hilfe- und pflegebedürftige Personen erste vertrauensvolle Kontakt- und Ansprechpartner vor Ort in den Gemeinden unseres Landkreises.

Sie geben Betroffenen oder deren Angehörigen erste Informationen zu Beratungsangeboten rund um das Thema Pflege, helfen bei der Inanspruchnahme einer unabhängigen, individuellen und kostenfreien Beratung durch kompetente Pflege- und Sozialberater in den Pflegestützpunkten und stehen hilfreich, tröstend und motivierend zur Seite.

Unser Anliegen ist es, die freiwillige ehrenamtliche Tätigkeit der Pflegelotsen einem noch größeren Personenkreis vorzustellen und/oder weiter bekannt zu machen.

Ich denke, dass solch ein Gesundheitsmarkt uns eine gute Gelegenheit dazu bietet.

Ilka Kirschenstein

Koordinatorin ehrenamtliche Pflegelotsen

Landkreis Ludwigslust-Parchim

Fachdienst Soziales, Tel.: 03871 7225037

ImWald. Yoga

Tara A. Stauffer ist selbstständige Yogalehrerin und Meditationskursleiterin. Die Liebe zu Yoga und Meditation hat die gebürtige Mecklenburgerin während ihrer Zeit als Personalreferentin in Berlin entdeckt. Mit dem Entschluss in ihre Heimat zurückzukehren, kam auch die berufliche Veränderung. Auf

dem Plauer Gesundheitsmarkt wird sie Ihnen einen Einblick in die Körper- und Meditationsübungen geben.

Sanitätshaus C. Beerbaum, Ihr Ansprechpartner vor Ort

Seit vielen Jahren sind wir Ihr Ansprechpartner in Sachen Hilfsmittel in Plau am See. Lange waren wir in der Steinstraße für Sie da. Seit Oktober 2018 finden Sie uns in unseren neuen Räumlichkeiten in der Plauerhäger Straße 15 in Plau am See. Wir beraten Sie gern zu Themen wie Kompressionstrumpfversorgungen in Rund- bzw. Flachstrick, Bandagen aller Art für die entsprechende Körperregion, Einlagenversorgungen, Inkontinenzmaterial und Pflegehilfsmitteln. Nach Absprache sind unsere Orthopädietechnikmeister zur Beratung bei Fragen zu Prothesen oder Orthesen vor Ort.

Wir verfügen über bestens ausgebildetes Personal, Frau Dau und Frau Wiesner-Riske sind von Montag-Freitag in der Plauerhäger Straße für Sie da.

Unsere Reha-Techniker sind fachlich bestens aufgestellt. Sie beraten Sie bei Ihnen zu Hause oder in unserem Fachgeschäft wenn es um Rollstühle, Rollatoren und Hilfen im Haus geht. Gemeinsam mit Ihnen ermitteln unsere Reha-berater Ihren Bedarf an unterstützenden Hilfen. So viel wie nötig. Für die Pflege von Angehörigen zeigen Sie Ihnen optimale Möglichkeiten zur Erleichterung in dieser Lebensphase.

Bewegung ist Leben. Das ist unser Motto. Und manchmal braucht man nur etwas Unterstützung. Und da kommen wir ins Spiel. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Sanitätshaus C. Beerbaum

Aphasiker-Zentrum Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Quetziner Str.90, 19395 Plau am See

Tel.: 038735/ 86 130 Fax: 038735/ 86 200

E-Mail : plau@aphasie-mv.de

Gemeinsam nach Schlaganfall und Aphasie

Am 7. März 2020 nimmt das Aphasiker-Zentrum mit der Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Plau/Lübz am 10. Plauer Gesundheitsmarkt teil.

Interessierte sind herzlich eingeladen am Stand des Aphasiker-Zentrums vorbeizuschauen und bei dem Kreativ-Angebot mitzumachen. Gezeigt wird wie man Bommel aus Wolle

selber macht. Das Aphasiker-Zentrum Mecklenburg-Vorpommern e.V. feiert am Freitag, dem 8. Mai 2020 um 10:00 Uhr sein 20-jähriges Bestehen mit einem abwechslungsreichen Programm im Mediclin Reha-Zentrum Plau am See. Seit 20 Jahren setzt es sich für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen, zum Beispiel nach Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma oder Tumorerkrankung, speziell auch mit Sprachstörungen, ein.

Neben der persönlichen Beratung der Betroffenen und Angehörigen zu Fragen die Aphasie betreffend, hat das Aphasiker-Zentrum Mecklenburg-Vorpommern e.V. in der Region ein wohnortnahes Netz an Selbsthilfegruppen für Schlaganfall-Betroffene und für Menschen mit Sprach- und Sprechstörungen nach Erkrankung am Gehirn aufgebaut. „In den Gruppen erfahren die Teilnehmer Austausch mit ähnlich Betroffenen und erleben Lebensfreude im Alltag. Die Gruppen freuen sich sehr über weitere Teilnehmer“, betont Ingrid Freier, Leiterin des Aphasiker-Zentrums. Die Gruppe Schlaganfall und Aphasie Plau/Lübz trifft sich abwechselnd im Diakonie Pflegeheim, Dr. Wilde Haus in Plau am See und in der Mediclin MVZ, therap.Praxis, im Einkaufszentrum Lübz. Beim Gesundheitsmarkt in Plau am See zeigen Teilnehmer der Gruppe am Stand wie man Bommel aus Wolle selber macht. Darüber hinaus präsentiert das Aphasiker-Zentrum Auszüge der Ausstellung zum Thema Aphasie und viele kleine Broschüren, die von Betroffenen für Betroffene entstanden sind, wie z.B. das Kochbüchlein „Mein Lieblingsgericht“. Auch in diesem Jahr möchte das Zentrum ein Projekt zu den

„Neuen Medien“ für Betroffene anbieten.

Nähere Informationen zu den Terminen der Selbsthilfegruppe und den Projekten erhalten Sie im Aphasiker-Zentrum Mecklenburg-Vorpommern e.V. am Mediclin Reha-Zentrum Plau am See, Quetziner Str.90, 19395 Plau am See, Tel 038735/86 130 (Anrufbeantworter- wir rufen zurück), E-mail: plau@aphasie-mv.de, www.aphasie-mv.de,

Café Glücksmoment sorgt für das leibliche Wohl

Wir sind das kleine Café Glücksmoment und freuen uns, die Möglichkeit bekommen zu haben, uns beim Gesundheitsmarkt vorstellen zu dürfen.

Uns gibt es seit 1 März 2019 in Plau am See. Wir bieten Frühstück, Mittag und Torten an. Alles natürlich hausgemacht. Aber auch gesunde Dinge finden Sie bei uns auf der Karte wie zum Beispiel unser Chia-Pudding.

Für die Gesundheitstage haben wir folgendes Sortiment vorbereitet:

- Chia-Pudding mit Beerenkompott
- Grüne Erbsensuppe
- Gemischter Salat mit Fetakäse
- Hausgemachtes Brot mit einem Rucola-Tomaten-Dip
- Blechkuchen und Kaffee

Seniorenheim „Eldeblick“ informiert



Rückblick Aktionen im Januar:

Besuch der Sternsinger, kreatives Gestalten zur Jahreszeit Winter, Filmnachmittage, Heimbeiratssitzung, „Musik, Tanz und Bewegung“, Würfelrunde, sportliche Spiele, Küchentreff Kochen und Backen, Feinmotorikübungen, Gesprächsrunden zu den Themen Horoskope zum neuen Jahr, Haus und Hof, Wintersport...

Geburtstagskaffee

Unser vierteljährlicher Geburtstagskaffee fand gleich Anfang Januar mit 25 Bewohnern im Haus statt. Der hübsch dekorierte Konferenzraum lud alle Bewohner zu leckerer Torte und gemütlichem Beisammensein ein. Umrahmt mit stimmungsvoller Musik, sowie Geschichten und Gedichten zum Schmunzeln und Lachen. Die Bewohner konnten in Erinnerungen schwelgen und den Nachmittag genießen. Auf ein tolles, aufregendes und gesundes neues Lebensjahr.

57. Katholischer Gemeindefasching

Es war wieder soweit! Anfang Februar feierte die Katholische Gemeinde St. Paulus traditionell ihren 57. Fasching in der geschmückten Jugendherberge in Plau am See. Nach der Begrüßung der Gäste aus Goldberg, Parchim und Plau gab es eine kulinarische Stärkung am Buffet. Bei dem Motto: „Früher war vieles besser“ wurde viel gesungen, getanzt und gelacht. Zur Unterhaltung trugen die Bauchtanzgruppe aus Plau und der Männergesangsverein aus Goldberg/Plau bei. Die Tombola war voller Überraschungen, alle hatten viel Spaß beim Auspacken! Peter Wolf führte wie immer gut gelaunt durch den Abend.

E.Knaus

Frühlingserwachen mit „Wir leben“ e.V.

Wie in jedem Jahr, lädt der Verein Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten Amtsbereich und jeden Alters zum Frühlingserwachen ein.

Mit einem vielseitigen Programm und neuen Künstlern begrüßen wir sie am 11. März 2020 um 16 Uhr in der Schule „Am Klüschenberg“.

Interessenten können sich noch bis zum 6. März im

Reisebüro Maaß · Telefon 038735/44511

von **9 Uhr bis 12 Uhr** für die Abholung anmelden.

Text: B.J.

Sternsingeraktion 2020

Am 2. Januar brachten die Hl. Drei Könige mit Liedern und Texten den Segen ins Haus. 20 *C+M+B+ 20 „Herr segne dieses Haus“. Katholische und evangelische Kinder waren als Sternsinger in Plau und Umgebung unterwegs. Die Kinder sangen mit viel Freude und zum Dank gab es Süßigkeiten.

In diesem Jahr wurde die Aktion: „Segen bringen, Segen sein FRIEDEN! Im Libanon und weltweit“ unterstützt. Für dieses Projekt wurde in Plau 1581,68 € gesammelt.

E.Knaus

Anzeige

Frauentagsfrühstück

8. März 2020, 8.00 – 11.00 Uhr

Feiern Sie den internationalen Frauentag bei einem köstlichen Frühstücksbuffet.

Genießen Sie unser reichhaltiges Buffet mit Highlights aus unserer „Showküche“, leckeren Kaffee-Spezialitäten und kleinen Überraschungen.

19,50 € pro Person



VILA VITA
ANNELIESE POHL
SEEDORF



Limitierte Plätze! Voranmeldung unter:

Telefon: +49 (0)38737 330 0

VILA VITA Anneliese Pohl Seedorf
Dresenower Mühle 9 • 19395 Ganzlin
info@anneliese-pohl-seedorf.de



Volkssolidarität

Kreisverband Parchim e. V.



**Ambulanter
Pflegedienst**

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.
Am Köpken 35, Plau am See

Telefon (03 87 35) 8 10 25 oder 0173-2 32 29 48



**Tagespflege
LEUCHTTURM**



Am Köpken 35 • Plau am See

Telefon: 03 87 35-94 72 05

E-Mail: tagespflege-plau@volkssolidaritaet.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 16.00 Uhr

Tourist Info Plau am See GmbH

16.05. SVZ Schlagerparty

u.a. Kerstin Ott, voXXclub, Ross Antony, Brenner

18:00 Uhr Freilichtbühne Schwerin ab **54,75 €**



06.06. Wincent Weiss – Sommertour

19:00 Uhr IGA-Park Rostock ab **49,45 €**



26.06. Lenny Kravitz – „Here to Love“-Tour

20:00 Uhr Barclaycard-Arena Hamburg ab **73,20 €**



23.07. Fettes Brot – Lovestory Sommer

19:00 Uhr Festwiese Ostseeheilbad Zingst ab **38,50 €**



31.07. Max Giesinger – Die Reise

19:00 Uhr Festwiese Ostseeheilbad Zingst ab **36,00 €** | Kinder bis 12 J. **31,90 €**



08.08. Angelo Kelly & Family – Irish Summer

19:00 Uhr Strandbad Eldena Greifswald ab **35,00 €**



Karten-Vorverkauf in der Tourist Info Preise p.P.



Plauer Souvenirs

ein Geschenk für jeden Anlass!

Artikel des Monats

Handtücher je 12,95€

Burgplatz 2 • Tel. 03 87 35/4 56 78

www.plau-am-see.de

Wir suchen SIE...

Für die Saison 2020 suchen wir weitere Verstärkung:

- **Rezeptionsmitarbeiter** (m,w,d) in Voll- & Teilzeit
- **Nachtportier/Night Auditor/Rezeptionsmitarbeiter** Nachtschicht (m,w,d)
- **Tresenkraft/ Buffetier** (m,w,d)
- **Reinigungskraft** (m,w,d) in Voll- & Teilzeit
- **Koch/ Küchenhilfe/ Spüler** (m,w,d)
- **Aushilfen** (m,w,d) in allen Bereichen

Ob Fachkraft oder engagierter Quereinsteiger – wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Herr Kai Laude – Direktor –

E-Mail: kai.laude@anneliese-pohl-seedorf.de

Telefon: +49 (0)38737 330 0

VILA VITA Anneliese Pohl Seedorf

Dresenower Mühle 9 • D-19395 Ganzlin

Alle aktuellen Angebote finden Sie auch immer auf
www.anneliese-pohl-seedorf.de/de/ueber-uns/jobs.html

Erfolgreich bei „Jugend musiziert“ in Schwerin

Vom 24. Januar bis 26. Januar 2020 fand in Schwerin der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ statt. Musikschüler der Städte Schwerin und Wismar, der Landkreise Nordwestmecklenburg und Ludwigslust-Parchim nahmen an diesem Wettbewerb teil. Viele Wochen intensiver Vorbereitung, täglichen Übens und zusätzlichen Unterrichts auf dem Klavier bei ihrer Lehrerin Christiane Klonz liegen hinter Florentine Herrmann (14) und Paulina Bahre (10). Die jungen Nachwuchspianistinnen aus Plau am See traten am 25. Januar im „Brigitte-Feldtmann-Saal“ des Schweriner Konservatoriums öffentlich auf und spielten der Jury und dem Publikum auf dem dortigen Steinway-Flügel vor. Die Darbietungen beider Mädchen wurden von den Zuhörern mit großem Applaus bedacht. In der Altersgruppe II war Paulina Bahre eine der jüngsten Teilnehmerinnen. Sie brachte das Präludium Nr. 3 in c-Moll, BWV 999 von Johann Sebastian Bach, das „Adagio“ aus der Sonate in C WoO 51 von Ludwig van Beethoven, den „Fantasietanz“ in e-Moll, op. 124 von Robert Schumann und den 1. Satz „Allegro giocoso“ von Aram Chatschaturjan zu Gehör. Auch Florentine Herrmann hatte Werke verschiedener Stilepochen einstudiert, die sie im Rahmen der Wertungsspiele in der Altersgruppe IV erklingen ließ. Ihr Programm beinhaltete das „Preludio“ aus der Suite in g-Moll von Domenico Zipoli, den 1. Satz „Presto“ aus der Sonate in G-Dur von Joseph Haydn, das „Intermezzo“ aus dem „Faschingsschwank aus Wien“, op. 26 von Robert Schumann, das „Prélude“ Nr. 15 in Des-Dur, op. 28 von Frédéric Chopin und „Take Five“ von Paul Desmond. Beide Klavierschülerinnen meisterten ihre Auftritte mit Bravour, obwohl sie nur eine kurze Einspielzeit an dem ihnen unbekannten Instrument zur Verfügung hatten. Die Jury zeichnete Paulina Bahre mit einem ersten Preis aus.



Für sie war es das erste Mal, dass sie an diesem Wettbewerb teilnahmen. Florentine Herrmann, langjährige Schülerin der Kreismusikschule Ludwigslust-Parchim, erhielt bereits in den vergangenen Jahren vier erste Preise in der Kategorie „Blockflöte“ und nahm in diesem Jahr das erste Mal in der Kategorie „Klavier solo“ teil. Sie errang einen zweiten Preis.

Fotograf und Verfasser: Andreas E. Keil

Anzeige

Wir haben zusammen gekämpft und verloren!

Peter-Jürgen Teetz

* 14.06.1937 † 17.01.2020

Er war mein Leben!

Ursula Teetz

Plau am See, im Januar 2020

Nach schwerer Krankheit verstarb am 11.01.2020
mein lieber Bruder

Werner Mescke

Er hinterlässt eine große Lücke in meinem Leben.

Uns verband ein besonderes gutes
geschwisterliches Verhältnis.

Ich vermisse die Momente, die wir teilten.

In tiefer Trauer

Dein Bruder Gerhard

Plau am See, im Januar 2020



Gabriele Lori

* 24.01.1960 † 12.01.2020

Für die aufrichtige Anteilnahme
möchten wir uns auf diesem Wege bei allen
Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn
herzlich bedanken.

Im Namen aller Angehörigen

Axel Lori

Patricia Oltersdorf

Plau am See, im Januar 2020

Wir vermissen Dich !

Thomas Bunk

* 12.12.1963 † 30.01.2020



In Liebe

Deine Kati

Deine Kiki

Dein Tobias und Nathalie

Deine Mummel

**Deine Billi, Rainer und Andre
sowie alle Verwandten**

Plau am See, im Januar 2020

Die Beisetzung erfolgt im engsten Kreise der Familie.

Das Stammtisch-Menü 2020 – gehaltvoll, aber leicht bekömmlich

Das Organisationsteam der Plauer Stammtische hat den Veranstaltungsplan 2020 in trockenen Tüchern. Der Plauer Stammtisch im Parkhotel Klüschenberg geht in die nächste Runde. Wer hätte auch daran gezweifelt? Das Programm 2020 steht seit Kurzem, die erste Veranstaltung im neuen Jahr hat bereits am 9. Januar stattgefunden. Nicht müde wird Rüdiger Hoppenhöft zu betonen, dass zu den CDU-Stammtischen alle Menschen nah und fern herzlich eingeladen sind. „Es handelt sich nicht um Parteiversammlungen, sondern um kulturelle Abende, die zum einschlägigen Angebot in Plau am See beitragen wollen.“ Viele werden sich noch erinnern, dass am Jahresende aber auch ein nennenswerter materieller Beitrag aus vorweihnachtlichen Stammtischaktivitäten gewonnen und ausgeschüttet werden konnte. Das Konzept ist so einfach wie klug erdacht und wird konsequent auch – gemacht. Längst ist „Der Stammtisch“ eine Plauer Institution.

Robert Neu wird wiederkommen. Im letzten Jahr paddelten wir mit dem Leipziger Reisejournalisten noch auf dem fernen Yukon, in diesem Jahr wird er uns am 20. Februar multimedia den weiten Weg der Donau vom Schwarzwald bis zur Mündung anschaulich machen. Zauberer Markus Stocker, wir kennen ihn ebenfalls aus dem letzten Jahr, hat sich ins Programm zurückgezaubert und wird sein Publikum am 23. April mit neuen Tricks verblüffen – oder an der Nase herum führen? Genau in der Jahresmitte, am 6. Juni, lädt der Stammtisch zu einem Ausflug nach Hamburg. Es folgt die Sommerpause im Juli und im August.

Und zur Königsklasse Musik: Wer hier Stammgast ist, weiß, Musik ist auch ein sicheres Mitmachangebot. Es wird rhythmisch geklatscht, geschunkelt, mitgesungen. In diesem Sinne wird die Besucher am 19. März das „Titanic-Orchester“ hoffentlich stark bewegen. Die drei Musiker aus M-V beteuern: „Wir musizieren, bis wir nicht mehr können.“ Sie präsentieren Unterhaltungsmusik – so manchen Ohrwurm – von den 20er- bis zu den 60er Jahren in den jeweils pas-



senden Kostümen. Mit Sicherheit lohnt es sich, den Musical-Abend von Isabelle Schubert am 14. Mai aufzusuchen. Die junge Musicaldarstellerin dürfte dem Wonnemonat mit ihrer schönen geschulten Stimme Flügel verleihen. In eine ganz andere musikalische Richtung weist der Besuch des Plauer Gospelchors am 17. September. Das Heimspiel des Chors wird sicher ein großes Publikum ins Parkhotel locken. Am 15. Oktober dann findet ein Musik-Galaabend statt. Präsentiert werden Musicalhits, Stücke aus den wilden 70-Jahren, Songs von Helga Hahneemann und Schlager. Die Künstler sind Entertainer Manuel Ettelt, Schauspielerin Hanna Markutzik, Musicaldarsteller Christian D. Trabert und andere. Dem November wird am 5. des Monats die „Emil Freude Swingband“ luftig-locker den Grauschleier wegziehen. Das Veranstaltungsjahr beschließt am 5. Dezember der weihnachtliche Stammtisch mit Tombola.

Text: CDU Plau am See

Ehrentafel FFW Plau am See

Auf der Jahresversammlung der freiwilligen Feuerwehr Plau am See wurden die Kameraden Hendrik Vooth zum Oberfeuerwehrmann und Alexander Kammeyer zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Die Brandschutz-Ehrenspange für 10-jährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr erhielten Volker Reimer und Nino

Steinmann. Für 20 Jahre Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr wurden Christin Roesch und Tino Sanftenberg-Köhler geehrt. Wolfgang Schübler konnte sich über die Auszeichnung mit dem Brandschutz-Ehrenzeichen in Silber für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr freuen.

Text: mlg



Eine eiskalte Neuentdeckung



Abenteurer Ronald Prokein hielt am 18. Januar im Plauer Museum einen Vortrag über den neuen Kältepol.

„Als ich klein war, hatte ich schon die Geografiebegeisterung. Der Atlas, die Einwohner, die Orte.“ Als Ronald Prokein schon mehr wusste als seine Erdkunde-Lehrerin, zeigten sich wohl die ersten Anzeichen für seine spätere Reiselust. „Aus der Theorie wurde dann irgendwann Praxis.“ Reisen wie aus einem Abenteuerroman. Im Jahre 1994 folgte der Rostocker sodann dem Ruf der Welt und radelte innerhalb von fünf Monaten einmal um den Globus – 18 000 Kilometer weit.

Auch die weiteren Reisen lesen sich wie aus einem Abenteuerroman: Ob eine Tour quer durch die Sahara, ein Besuch beim Sultan von Brunei oder einmal Kamtschatka zu Fuß; ferne Länder, andere Kulturen und neue Gesichter sind seine Leidenschaft. Und dabei stoppen den 48-jährigen Rostocker noch nicht einmal fehlende Sprachkenntnisse. „Russisch, Englisch und ein ganz wenig Spanisch. Hola und so“ – damit erschöpft sich das linguistische Wissen auch schon.

Doch das hat ihn nicht aufgehalten, im Gegenteil: Der Abenteurer machte 2001 aus der Berufung einen Beruf, schreibt seither Bücher und hält Vorträge über seine Exkursionen. Als er am 18. Januar, im Plauer Heimatmuseum Einzug hielt, hatte er eine neue Geschichte im Gepäck. Seine siebte Tour führte ihn samt Mitstreiter Andy Winter gen Osten. Diesmal brachen sie von ihrem Heimathafen in Rostock nach Russland auf. Erste Station war zugleich Hauptmission der beiden: den Punkt zu finden, an dem die Temperatur nicht weiter fallen kann.

In Jutschugej – Nordostsibirien – wurden zwei Wetterstationen aufgebaut, um den Beweis anzutreten, dass der kälteste Ort der Welt – Oimjakon – mit minus 71,2 Grad doch nicht länger den Eintrag im Guinness-Buch der Rekorde halten kann. Und Kooperationspartner Jörg Kachelmann gab ihnen Recht: ein neuer Kältepunkt war entdeckt.

Vom ewigen Winter reisten die beiden weiter in die Mongolei, nach China, Vietnam, Laos, Thailand, Malaysia und Singapur bis nach Australien – ihrem Ziel.

Auf dem Weg dorthin erlebten sie einiges. Von einem zurückgelassenen und wieder mitgenommenen Schäferhund und einer verrückten Kuh bis zu einem Abschnitt in der Prärie, der von Schlangen besetzt wurde: Ihre viermonatige Reise hatte einiges in petto. Nach diesen abenteuerlichen Reisen, stellt sich die Frage, ob Ronald Prokein denn auch woanders leben wollen würde. „Berlin“, sagt er, aber überzeugt scheint er nicht ganz davon zu sein. Wenn es von den Entdeckungen wieder zurück nach Hause geht, ist Rostock eben doch sein persönlicher Heimathafen. Text/Foto: Mona Laudan/ B. J.

Online-Petition zur Rettung der Gasthauskultur

Jetzt mitmachen und unterzeichnen! Jede Stimme zählt!

„Um möglichst viele Menschen für die DEHOGA-Forderung „7 % Mehrwertsteuer für Essen. Egal wo und wie!“ zu mobilisieren, hat unser Schwesterverband, der DEHOGA Bayern, eine deutschlandweite Petition initiiert. Ziel der Petition mit dem Titel „Es ist fünf nach zwölf! Rettet unsere Gasthäuser! Für mehr Porzellan statt Plastik!“ ist es, den reduzierten Mehrwertsteuersatz für Essen einzuführen, unabhängig davon, wie zubereitet, wo gekauft und wie gegessen. „Wir erwarten, dass Essen steuerlich gleich behandelt wird. Es ist für uns eine Frage der Steuergerechtigkeit, der Wertschätzung und der Zukunftssicherung unserer Familienbetriebe und Restaurants“, sagt DEHOGA M-V-Präsident Lars Schwarz, zur Online-Petition. Das Wirtshaussterben auf dem Lande sowie das Verschwinden klassischer Restaurants aus den Innenstadtlagen machen deutlich, dass die Wettbewerbsfähigkeit der arbeitsintensiven Gastronomie dringend einer Stärkung bedarf. Für Deutschlands Gastronomie bedeutet der volle Steuersatz einen knallharten Wettbewerbsnachteil, insbesondere gegenüber dem Lebensmitteleinzelhandel, der sein Sortiment verzehrfertiger Essensangebote signifikant ausgeweitet hat und weiter ausbaut. Für diese Angebote zum Mitnehmen gelten 7 Pro-

zent Mehrwertsteuer, für die Speisen im Restaurant 19 Prozent. Der Zuspruch ist ermutigend und motivierend. Gäste und eine wachsende Öffentlichkeit stellen sich hinter ihre Gastronomie. Alle DEHOGA - Landesverbände werben gemeinsam mit dem DEHOGA - Bundesverband für eine breite Unterstützung und für Unterschriften der Petition, die unser bayrischer Schwesterverband gestartet hat. Wir haben noch bis zum 31. März 2020 Zeit, um das Ziel von 50.000 Unterschriften zu erreichen. Und gemeinsam mit dem Zutun aller Mitglieder und gern auch mit allen Mitarbeitern und Gästen werden wir das auch schaffen! Bitte unterzeichnen auch Sie und werben für eine breite Unterstützung. Der Link zur Petition lautet: <https://www.openpetition.de/petition/online/es-ist-fuenf-nach-zwoelf-rettet-unsere-gasthaeuser-fuer-mehr-porzellan-statt-plastik>. Andernfalls können Sie die Unterschriftenlisten verwenden und ausgefüllt an den DEHOGA M-V, Konrad-Zuse-Straße 2, 18057 Rostock zurücksenden. Vielen Dank für die Unterstützung.“ so die DEHOGA Mecklenburg Vorpommern. Sie können auch im Schuhhaus Weisbrich, Marktstraße 17 in Plau am See und im Ferienpark Heidenholz in Plau am See ihre Unterschrift leisten oder Unterschriftenlisten abgeben.

Text: DEHOGA Mecklenburg Vorpommern, B. J.

Mahnung „Nie wieder Krieg“

Im Geschichtsunterricht spielen Kriege leider immer wieder eine tragende Rolle. Um den Schülern von heute, die zum Glück nie einen erlebt haben, die Tragik und das Leid der Menschen in jener Zeit nahe zu bringen, sind Gespräche mit Zeitzeugen unschätzbar wichtig. So erlebte es die Klasse 9b der Klüschensbergschule.

In Vorbereitung auf die Gedenkstättenfahrt im März 2020 nach Ravensbrück dachte Katja Leidel an ihren Urgroßvater Herrn Piller (Jahrgang 1931), der den Krieg als Jugendlicher erlebt hatte. In Begleitung seiner Enkeltochter kam es so zu einem Treffen in der Bibliothek der Schule.

Herr Piller erzählte den aufmerksam zuhörenden Jugendlichen von seiner Flucht aus Kroatien über Österreich nach Deutschland in den Jahren 1944/45. Es war ihm anzumerken, dass er noch heute tief berührt ist von den schrecklichen Ereignissen. 24 Stunden hatten sie damals Zeit, um ihr Hab und Gut einzupacken. Dann wurden die Menschen in Waggons verladen, mit ganz wenig Nahrung und unter katastrophalen hygienischen Verhältnissen. Sie waren wochenlang unterwegs, erlebten Bombenalarm und Beschuss durch Flieger. In Österreich mussten sie sieben Tage die Woche auf einem Bauernhof arbeiten.

Seine Aufforderung an die Jugendlichen war klar und deutlich: „Achtet die Leistungen eurer Eltern und sorgt dafür, dass es nie wieder Krieg gibt.“ Aufmerksam und zum Teil sichtlich betroffen folgten die Schüler seinen Worten und bedankten sich mit einem Blumenstrauß. Anschließend gingen alle zur Gedenkstätte am Klüschenberg und gedachten mit Blumen der Opfer des Zweiten Weltkrieges.

Bea Schulz, Klüschensbergschule



Haus für Filmdreh gesucht

Die Bavaria Fiction setzt in diesem Jahr die Produktion der beliebten Fernsehserie „Käthe und ich“ an der Müritz sowie am Plauer See fort.

Für den Dreh wird als Filmmotiv ein einzeln stehendes Haus/Ferienhaus/Bungalow mit direktem Wasserzugang und Steg an einem See gesucht.

Geplant ist der Dreh im Zeitraum 24.08. - 05.09.2020

Haben Sie ein passendes Objekt, dass Sie für den Dreh zur

Verfügung stellen möchten?

Dann melden Sie sich bitte bis zum 02.03.2020 in der Tourist Info Plau am See,

Tel. 038735 45678 / info@plau-am-see.de

Idealerweise bitte ein oder zwei Fotos vom Grundstück/Haus mit zur Verfügung stellen.

Die Tourist Info Plau am See leitet diese Informationen gebündelt an die Produktionsfirma weiter, die sich dann bei Interesse bei dem jeweiligen Eigentümer melden wird.

Kreisstraße MSE 6 am Bärenwald wird ausgebaut

Die Kreisstraße MSE6 wird vom Abzweig B 198 bis zur Ortslage Suckow bis Oktober 2020 abschnittsweise für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt.

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte saniert die Kreisstraße auf einer Länge von etwas mehr als 3,6 Kilometern. Außerdem wird ein etwa zweieinhalb Kilometer langer Radweg vom Parkplatz am „Bärenwald“ bis nach Suckow entlang der Straße gebaut.

Die Baumaßnahme ist in drei Abschnitte geteilt.

So bleibt zunächst der Bereich von der Bundesstraße B 198 bis zur Zufahrt zu den Fischteichen bis zum 9. April 2020 gesperrt.

Anschließend wird der Straßenbau bis nach Suckow fortgeführt während der erste Abschnitt schon befahrbar ist. Im Juli soll dann der zweite Abschnitt fertig sein.

Die Ortslage Suckow bildet den dritten Teilabschnitt. Die Bauarbeiten sind hier zwischen Juli und September 2020 geplant. Mit diesem schrittweisen Vorgehen wird eine längere Erreichbarkeit für den Anliegerverkehr gewährleistet. Das gesamte Vorhaben soll bis zum 30. November 2020 fertiggestellt werden.

Der Bärenwald bleibt für die Besucher zu jeder Zeit erreichbar.

Ebenso wird der Rundbus ab April wieder um den Plauer See fahren und die Umleitung nutzen.

Eine Umleitungsstrecke über Bundesstraße B 198, die Landesstraße L 206 und die Kreisstraße MSE7 (Darzer Eck – Rogeez – Kogel – Satow – Suckow) ist entsprechend ausgeschildert.

Veranstaltungen im Februar und März 2020

Mittwoch, 19.02., 10.00 Uhr, Alte Mühle Kläden
„Schietwetter“ Wanderung
Wanderung durch das Mildnitz-Durchbruchstal

Mittwoch, 19.02., 13.00 Uhr, Bärenwald Müritz
Winterferien im Bärenwald – Origami Workshop

Donnerstag, 20.02., 19.30 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
CDU-Kultur-Stammtisch, Dia-Vortrag
„Donau“ mit Robert Neu

Freitag, 21.02., 13.00 Uhr, Bärenwald Müritz
Winterführung im Bärenwald

Freitag, 21.02., 18.00 Uhr, Müritzeum Waren
„Wer ist nachts bei Sinnen?“ für Kinder ab 6 Jahre

Samstag, 22.02., 8.00 Uhr, Fischerei Alt Schwerin
„7. Fishermanstrail“ Winter Edition
56 km Laufstrecke um den Plauer See

Samstag, 22.02., 11.00 Uhr, Bärenwald Müritz
Winterferien im Bärenwald – Origami Workshop

Samstag, 22.02., 15.00 Uhr, Dörpladen Alt Schwerin
Musikcafé zur Faschingszeit für „Klein & Groß“
mit Kaffee und Kuchen und Live Musik

Samstag, 22.02., 18.00 Uhr, Seehotel Plau am See
Politisches Kabarett mit Frank Lüdecke

Sonntag, 23.02., 10.30 Uhr, Plau am See
Vortrag über Rosen, Rosenpflege und Klimawandel
mit Dipl.Ing.agr. Thomass Proll
Busfahrt mit Maaß-Reisen zu Bauer Korl nach Golchen

Sonntag, 23.02., 15.11 Uhr, Bürgersaal Waren
Kinderfasching mit dem Carnevalsclub Waren e.V.

Mittwoch, 26.02., 18.30 Uhr, Müritzeum Waren (Müritz)
MIM-Vortrag: „Fastfood oder regionale Küche?“
Nahrungssuche bei brütenden Lachmöven

Mittwoch, 26.02., 19.00 Uhr, Karower Meiler
Vortrag „Kloster Dobbertin – 800 Jahre mecklenburgische
Geschichte“ mit Horst Alsleben

Freitag, 28.02., 19.00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
20. Klüschenberg Wintertheater – Eine Inszenierung
eines bekannten Themas für Augen, Ohren und Gaumen

Samstag, 29.02., 15.00 Uhr, Dörpladen Alt Schwerin
Rommé- und Skatturnier für jedermann

Samstag, 29.02., 18.30 Uhr, Seehotel Plau am See
Japanischer Abend. Für alle, für die Nippon (Japan)
mehr als nur ein Puffreis-Snack ist.

Samstag, 29.02., 19.00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
20. Klüschenberg Wintertheater – Eine Inszenierung
eines bekannten Themas für Augen, Ohren und Gaumen

Samstag, 29.02., 19.30 Uhr, Bürgersaal Waren
Ute Freudenberg & Band „Der Liederabend“

Samstag, 29.02. – Sonntag, 01.03., Scheune Bollewick
Trödelmarkt

Sonntag, 01.03., 15.00 Uhr, Stadthalle Parchim
Frühlingskonzert mit dem Landespolizeiorchester Schwerin

Donnerstag, 05.03., 16.00 Uhr, Bürgersaal Waren
„Die Schöne und das Biest“ Musical für die ganze Familie

Freitag, 06.03., 19.00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
20. Klüschenberg Wintertheater – Eine Inszenierung
eines bekannten Themas für Augen, Ohren und Gaumen

Samstag, 07.03., 10.00 – 15.00 Uhr, Klüschenbergschule
10. Plauer Gesundheitsmarkt

Samstag, 07.03., 10.00–16.00 Uhr, Wangeliner Garten
Praxisseminar: Weidenbau mit lebendigen Weiden

Samstag, 07.03., 19.00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
20. Klüschenberg Wintertheater – Eine Inszenierung
eines bekannten Themas für Augen, Ohren und Gaumen

Samstag, 07.03. – Sonntag, 08.03., Halle Plauerhagen
Antik- und Trödelmarkt

Sonntag, 08.03., 14.30 Uhr, Seehotel Plau
Modenschau mit den Modetrends des Frühjahrs,
Kaffeetrinken und Sekt

Sonntag, 08.03., 15.00 Uhr, Dörpladen Alt Schwerin
Frauentagsparty mit Musik, Spaß & „Männerbesuch“ wie
Horst Schlämmer Double- Kartenvorverkauf

Dienstag, 10.03., 10.00 & 11.30 Uhr, Stadthalle Parchim
Kinderkonzert: Peter und der Wolf
von Sergej Prokofiev

Mittwoch, 11.03., 16.00 Uhr, Schule am Klüschenberg
Musikalisches Frühlingserwachen

Freitag, 13.03., 19.00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
20. Klüschenberg Wintertheater – Eine Inszenierung eines
bekannten Themas für Augen, Ohren und Gaumen

Samstag, 14.03., 17.00 Uhr, Zeislars Esszimmer Plau
Kochkurs

Samstag, 14.03., 19.00 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
20. Klüschenberg Wintertheater – Eine Inszenierung eines
bekannten Themas für Augen, Ohren und Gaumen

Samstag, 14.03. – Sonntag, 15.03., M-V
Tag der offenen Töpferei in Mecklenburg / Vorpommern
Bauterrakotta Susanne König

Sonntag, 15.03., 16.00 Uhr, Scheune Bollewick
„Dat Düvelswief“ kommt nach Bollewick
Niederdeutsche Bühne Neubrandenburg

Dienstag, 17.03., 10.00 Uhr, Bad Stuer
Geführte Wanderung durch das Tal der Eisvögel

Mittwoch, 18.03., 18.00 Uhr, Wangeliner Garten
„Einstein, Bienen und die Bibel“ – Vortrag rund um die Biene
mit Wolfgang Pfeffer (Bio-Imker aus Drefahl)

Donnerstag, 19.03., 19.30 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
CDU-Kultur-Stammtisch, Konzert – Titanic Orchester

Samstag, 21.03., 10.00 – 16.00 Uhr, Wangeliner Garten
Praxisseminar: Weidenbau mit lebendigen Weiden

Samstag, 21.03., 13.00 Uhr, Karower Meiler
Exkursion und Vortrag im Anschluss an die Mitgliederver-
sammlung des Fördervereins

Samstag, 21.03., Burgmuseum Plau am See
Mitgliederversammlung des Heimatvereins

Sonntag, 22.03., 11.30 Uhr, Seehotel Plau am See
Heringsbrunch

Dienstag, 24.03., 18.00 Uhr, Dörpladen Alt Schwerin
De Plappermoehl

Mittwoch, 25.03., 19.00 Uhr, Karower Meiler
Vortrag „Nestwärme. Was wir von Vögeln lernen können“
mit Ernst Paul Dörfler

Freitag, 27.03. – Sonntag, 29.03., Bürgersaal Waren
21. Norddeutsche Naturfototage

Samstag, 28.03., 9.00 – 16.00 Uhr, Karower Meiler
Seminar Obstbaum-Veredlung

Samstag, 28.03., 10.00 Uhr, Scheune Bollewick
Line Dance

Samstag, 28.03., 19.00 Uhr, Restaurant KIEK IN
Fisch- und Wildtage – Kochshow

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
Nur bei rechtzeitiger Meldung in der Tourist Info Plau am
See können die Termine veröffentlicht werden.
Bitte melden Sie uns Ihre Veranstaltungen für die Monate
März, April und Mai bis zum 04.03.2020
Tel. 038735 45678 / info@plau-am-see.de

„Fasching“ im Hort

Fasching 2020 im Hort der Stadt Plau am See - das war supertolle Stimmung und gute Musik.

Beim Animationsprogramm war für jeden was dabei.

Es gab herrliche Spiele im ganzen Schulhaus: Zielrollen, Schnipsel pusten, Zeitungstanz, Schokoladen-, Pombär- und Schaumkuss - Wettessen, Büchsenwerfen, Luftballontanz uvm.

Die Kinder die es lieber ruhiger mögen, fanden Möglichkeiten um kreativ zu sein, sich schminken zu lassen und die ganz Mutigen schlossen im Hochzeitszimmer die „Faschingsehe“. Leckere Pfannkuchen, Obst, Chips, Würstchen und diverse Getränke sorgten für Energienachschub.

Die vielen tollen Kostümiddeen konnten in der „Fotobox“ so

richtig präsentiert werden, denn die Eltern hatten wirklich brillante Ideen. So waren zum Beispiel Piraten und Piratenbräute, Feen, Lady Bag, Elfen, Schmetterlinge, Eisköniginnen, Polizisten, sogar der Mann im Mond anwesend.

Alle hatten Riesenspaß und ein herzliches Dankeschön an den Elternrat des Hortes für die tatkräftige Unterstützung.

Hort Plau am See



„Theater“ im Hort



Einmal in der Woche, immer am Donnerstag, wird den Kindern im Hort spielerisch Zugang zu Theater und darstellender Kunst gegeben. Dazu treffen sich bis zu 20 Mädchen und Jungen der 1. – 4. Klasse, denn mitmachen kann Jeder. In das Jahr 2020 starteten die Kinder mit Phantasie und Ideenreichtum, denn das neue Thema hieß: „Improvisieren“. Das erlebten sie nun ausgiebig als eine Methode im Theaterspiel. Durch stetig gewachsenes Vertrauen in der Gruppe und Selbstbewusstsein konnten die Kinder sich ohne Scheu verkleiden und anschließend präsentieren. Kleine



selbst ausgedachte Szenen wurden einander vorgespielt. Der eine oder andere hatte manchmal noch Hemmungen, doch durch die wertschätzende Kommunikationskultur, den gemeinsam aufgestellten Regeln zur Meinungsäußerung unter Anleitung von Sylvia Melchert hatten alle Spaß und Freude und verbesserten sich stetig. Das aktuelle Thema heißt „Wer wird Plauer Superstar“. Einige Kinder haben schon Ideen, andere sogar schon angefangen zu proben und wieder andere fiebern dem Termin der großen Show entgegen.
Hort Plau am See

Kinderbasteln in der Gemeinde Ganzlin

Um die Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde zu entwickeln, findet am **11.03.2020** ein Kreativnachmittag statt. Eingeladen sind alle Kinder der Gemeinde ab 6 Jahren. Treffpunkt ist das **Gemeindezentrum in Ganzlin in der Zeit von 15:00 - 18:00 Uhr**. Das Thema des Nachmittags lautet Frühlings- und Osterbasteln. Es wäre schön, wenn ihr eventuell ein paar Utensilien wie Stifte und Schere mitbringen könntet. Und wenn ihr eigene Ideen zu diesem Thema habt, sind diese herzlich willkommen. Wer keine Lust zum Basteln hat, kann auch bei Gesellschaftsspielen mitmachen. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.
Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Die Gemeinde Ganzlin lädt zum gemeinsamen Spieleabend ein

Am 13.03.2020 um 19:00 Uhr findet in der Gaststätte Ganzlin das nächste Skat,- Rommé- und Würfeltturnier der Gemeinde Ganzlin statt. Das Startgeld beträgt wie immer 5,00 €. Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Mitgliederversammlung des Feuerwehrfördervereins Ganzlin e.V.

Am 17. Januar trafen sich viele der 37 Mitglieder des Feuerwehrfördervereins Ganzlin e.V. zu ihrer Mitgliederversammlung. Eröffnet hatte der Vorsitzende Hans-Jürgen Wiese diese Veranstaltung. Mit der Darlegung des Kassenberichts erhielten die Anwesenden einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben im vergangenen Jahr. Damit wurden die Aktivitäten des Vereins bei Kulturveranstaltungen der Gemeinde wie auch beim Dorffest deutlich. Ein großer Dank galt allen Sponsoren und Helfern, die das ermöglichten. An diesem Abend wurden die Kassenprüfer Herr Jens Tiemer und Herr Stephan Tatan einstimmig gewählt. In der Diskussion ging es um die Verwendung des vom Verein gesponserten Betrages an die Feuerwehr. Das Ziel wird weiterhin die Werbung um weitere Mitglieder sein. Mit einem Jahresbeitrag von 15 € kann jeder Einwohner der Gemeinde Ganzlin seinen Beitrag leisten.

Denn Feuerwehr das geht uns alle an!

Der anschließende Dank galt der Feuerwehr für die ständige Bereitschaft. Die Bedeutung einer gut funktionierenden Feuerwehr wird dann deutlich, wenn wir nach der lauten Sirene das Ausrücken unserer Feuerwehr hören.

Der Vorstand Feuerwehrförderverein Ganzlin e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kita „Kleine Strolche“ e.V.

Der Förderverein Kita „Kleine Strolche“ e.V. lädt seine Mitglieder am

Freitag, 6. März 2020, um 18 Uhr in das Gemeindezentrum in Ganzlin ein.

Die Tagesordnungspunkte sind wie folgt vorgesehen:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Eröffnung durch den Versammlungsleiter
- 3.) Verkündung der Auflösung des Vereins
- 4.) Schlusswort

Der Vorstand

Fahrt zur „Grünen Woche“

Der Jugendtreff Karow unternahm eine Fahrt zur „Grünen Woche“ nach Berlin. Die Jugendlichen haben sich über die Produkte der Landwirtschaft sowie der Kleinerzeuger einschließlich Tierhaltung informiert.

Interessant war die neueste Technik in der Landwirtschaft und im Haushalt. Das Probieren verschiedener Erzeugnisse aus Land- und Tierprodukten fand großen Anklang.

Wir waren mit 12 Teilnehmern dabei. Ein besonderer Dank gilt allen Helfern und dem Reiseunternehmen Maaß. Wir freuen uns auf die nächste Fahrt.

Georg Fiedler, Jugendtreff Karow



Auf der „Grünen Woche“.

Einladung zur Frauentagsfeier der Gemeinde Ganzlin

Am 14.03.2020 findet im Gemeindezentrum in Ganzlin die alljährliche Frauentagsfeier für die gesamte Gemeinde statt. Beginn ist um 14:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Anschließend legt DJ Marco auf und alle können kräftig das Tanzbein schwingen.

Der Eintritt sowie Kaffee und Kuchen sind für die Frauen der Gemeinde frei. Zur Begrüßung erhält jede Dame ein Glas Sekt. Weitere Getränke und das Abendessen zahlt jeder selbst.

Also melden Sie sich bis spätestens bis zum 06.03.2020 im Gemeindebüro unter 038737/20201 an.

Bei Bedarf kann ein Fahrdienst eingerichtet werden.

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Einladung

Zur Mitgliederversammlung der JG Barkow laden wir Sie mit Partner zu **Sonnabend, den 14.03.2020 um 19.00 Uhr** herzlich in den Landgasthof Barkow ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenwartes
3. Diskussion
4. Auszahlung der Jagdpacht
5. Schlusswort und Abendessen

Der Vorstand der JG Barkow

Wir bitten um **Rückmeldung bis 04.03.2020** unter der Telefon-Nr. 038735 45617 oder 0170 54 59 575.

Auf zur Frauentagsparty über die Landesgrenze

Die Clubgaststätte Meyenburg Freyensteiner Str.4 lädt zur diesjährigen Frauentagsfeier am 08.03.2020 ein. Beginn ist um 11:00 Uhr mit einer Modenschau. Gezeigt wird die aktuelle Frühjahreskollektion von der „Boutique Mode Express N°1“ aus Malchow.

Um 12:30 Uhr ist ein Brunch mit Süppchen und Schnittchen geplant. Danach legt DJ Perry auf und es kann getanzt werden. Und natürlich sind auch Tänzer herzlich willkommen. Gegen 16:00 Uhr gibt es dann Kaffee und Kuchen.

Eintritt 15,00€ p.P. Anmeldungen bitte bis 29.02.2020 unter 0152 / 27148098

Termine Kinder-, Jugend- und Seniorentreff Karow

20.02.	16.00 Uhr	Kochen: Nudelgerichte
25.02.	16.00 Uhr	Basteln: Styroporarbeiten
05.03.	9.00 Uhr	Kirchenfrühstück
05.03.	16.00 Uhr	Kochen: Internationale Küche
10.03.	16.00 Uhr	Basteln: Papierbasteln
11.03.	14.30 Uhr	Buchlesung
19.03.	16.00 Uhr	Kochen: Internationale Küche
24.03.	16.00 Uhr	Basteln: Osterbasteln

Georg Fiedler, Kinder- und Jugendtreff

Tag der offenen Tür

Moderne Doppelhäuser im Bungalowstil

Mühlenberg
in Plau am See

 **Besichtigung**
23. Februar 2020
13:00 – 17:00 Uhr

 **Adresse**
Amselstraße 7
(Ecke Vogelsang)
19395 Plau am See

Angebot des Tages

Beim Kauf einer Immobilie
erhalten Sie einen
VW e-up!¹
für ein Jahr gratis!



Für alle Besucher
halten wir kühlen
Sekt bereit



Ab
627,90 €²
monatl.
Finanzierungsrate

Eckdaten & Ausstattung

- Wohnfläche ca. 89m²
- Grundstücksfläche ab ca. 275 m²
- Baujahr 2019
- 3 Zimmer, Küche, HWR, Bad
- Terrasse, PKW Stellplatz
- Energieeffiziente und schwellenarme Bauweise
- Luft-Wärme-Pumpe
- Fußbodenheizung
- Schüco-Fenster mit Dreifachverglasung
- elektrische Aluminium-Rollläden
- bodentiefe Dusche mit Echtglastüre
- Tageslicht-Spot im Bad
- Sat.-Anlage

**KAUFEN DIREKT
VOM BAUTRÄGER**



POETSCH INVEST

¹ Die Käuferin/der Käufer erhält für einen Zeitraum von 12 Monaten ab Eigentumsübergang der Immobilie ein Elektrofahrzeug VW e-up zur kostenfreien Nutzung überlassen. Zusätzlich wird die Poetsch Invest GmbH eine Ladesäule auf dem jeweiligen Hausgrundstück installieren. Das Angebot gilt für Kaufinteressenten, die am Tag der offenen Tür ihre Kaufabsicht bekunden und bis zum 31.03.2020 einen notariellen Kaufvertrag abschließen.

² Monatliche Finanzierungsrate bei Kaufpreis 260.000,00 € und 90%-Finanzierung; effektiver Jahreszins 1,26 %, Sollzinsbindung 10 Jahre, anfänglicher Tilgungssatz 2,00 %; es handelt sich um eine beispielhafte Finanzierungsrechnung der Allianz Baufinanzierung. Voraussetzung ist entsprechende Kundenbonität. Alle Konditionen sind freibleibend.

Kontakt

E-mail
info@poetsch-invest.de
Telefon
Tel. 0211-955 961 71



Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See Spülarbeiten am Kanalnetz

Auch in diesem Jahr führt die INDUKA im Auftrag der Stadt Plau am See Spülarbeiten an der Abwasserkanalisation im gesamten Stadtgebiet durch. Die Reinigung der Abwasserkanäle und der Pumpenschächte ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie wird durch Hochdruckspülung erfolgen. Die Arbeiten werden nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik ausgeführt.

Trotz hoher Sorgfalt kann es vereinzelt zu Druckdifferenzen im Kanalsystem kommen. Daher bitten wir die Funktionalität der eingebauten Rückstausicherung im privaten Abwasser-Hausanschluss zu überprüfen.

Bei Rückfragen zu den durchzuführenden Spülmaßnahmen und sofern Probleme und/oder Störungen im privaten Bereich Ihres Abwasseranschlusses auftreten sollten, wenden Sie sich bitte an die Kläranlage der Stadt Plau am See unter der Telefonnummer 038735 – 41807.

Sabine Krentzlin
Sachgebietsleiterin Stadtentwässerung

Nachruf

In stiller Anteilnahme verabschiedet sich die Stadt Plau am See von ihrer ehemaligen Mitarbeiterin

Maria – Franziska Oschem
geb. Butzke

Wir werden unserer früheren Schulsekretärin ein würdiges Andenken bewahren.

Plau am See, Januar 2020

Reier
Bürgermeister

Gästevermietung 2020

Hiermit werden alle neuen Vermieter von Ferienunterkünften im Gemeindegebiet der Stadt Plau am See aufgefordert, ihre Vermietung bei der Stadtverwaltung Plau am See, Frau Höppner/ Frau Herm, Dammstraße 33, Abteilung Hauptamt/ Fremdenverkehr, Zimmer A 1.05, anzuzeigen (E Mail: kurabgabe@amtplau.de; Telefon 038735 – 49418 oder 49414). Die Anmeldung muss spätestens 4 Wochen vor der ersten Vermietung erfolgen. Das Formular zur Anmeldung finden Sie unter <https://www.stadt-plau-am-see.de/seite/323687/formulare.html>.

Die entsprechenden Unterlagen (Mel-

descheine/Druckvorlagen und Gästetepässe) können ab 2.3.2020 bei der Stadtverwaltung abgeholt werden.

Einweisungen in das elektronische Kurabgabe-Abrechnungssystem sind bei Interesse jederzeit nach Terminabsprache möglich.

Nähere Informationen zur Kurabgabe finden Sie auch im Internet unter <https://www.stadt-plau-am-see.de/rechtsgrundlagen/1/20789/kurabgabe.html>.

Höppner
Sachgebietsleiterin
Hauptamt Fremdenverkehr

Stellenausschreibung

Die Stadt Plau am See stellt zum 01. März 2020 eine/einen
Erzieherin/Erzieher (m, w, d)

zu mindestens **20 Wochenstunden** ein.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Kontroll-, Fürsorge- und Aufsichtspflicht gegenüber den anvertrauten Schülern
- Selbstständige und kreative Arbeit mit den Schülern
- Unterstützung bei der Umsetzung aller Lernziele
- Kooperation mit Lehrern und Eltern

Anforderungen an die Bewerberin / den Bewerber:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in oder
- ein vergleichbarer anerkannter Berufsabschluss nach dem 5. Gesetz zur Änderung KiföG M-V vom 22.07. 2017 § 11 Pkt. 1 – 11
- selbstständige strukturierte Arbeitsweise, Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Teamfähigkeit,
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- die Bereitschaft zur kontinuierlichen fachlichen Weiterbildung

Die Bewerberin / den Bewerber erwarten:

- Ein interessantes und breitgefächertes Arbeitsfeld in einem freundlichen, engagierten und kollegialen Team.
- Beschäftigung in einem Hort an einer bestandssicheren Grundschule in zentraler Lage und eine sorgfältige Einarbeitung durch erfahrene Kollegen.
- Ein tarifvertragliches Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst nach Dienstplan in der Zeit von Mo-Fr 10:00 - 16:45 Uhr. (TVöD/ S 8a inklusive betrieblicher Altersversorgung in Abhängigkeit vom Beschäftigungsverhältnis-ZM-V).

Ihre **schriftliche Bewerbung** in Papierform oder per Email richten Sie bitte mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse, Führungszeugnis gemäß § 30 BZRG; Qualifikationsnachweise etc., bitte keine Mappen, Folien oder Hefter verwenden)

bis zum 29.02.2020 an folgende Anschrift:

Stadt Plau am See
Hauptamt/Personal
Markt 2
19395 Plau am See

oder an personal@amtplau.de .

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Hortes Frau Panske, Tel.: 038735/ 49609 zur Verfügung.

Gewässerschauplan 2020

Öffentliche Bekanntmachung

Wasser- und Bodenverband „Nebel“
Teterower Chaussee 23
18273 Güstrow OT Klueß
Tel. 03843-213062

Der Wasser- und Bodenverband „Nebel“ Güstrow führt entsprechend seiner Satzung die Gewässerschau der Wasserläufe II. Ordnung lt. Terminplan durch.

Treffpunkt ist jeweils 9.00 Uhr

Interessierte Anlieger und Bürger sind eingeladen.

Neumann, Verbandsvorsteher

Termin	Schaubereich - Gemeinde	Treffpunkt	Schaubeauftragte
03.03.	Krakow am See, Kuchelmiß, Reimershagen, Dobbin/Linstow, Hohen Wangelin, Dahmen, Jabel, Klocksinn, Neu Garz, Nossentiner Hütte, Plau am See, Vollrathsrue, Hoppenrade, Mühl-Rosin	Amt Krakow am See, Bauamt	Herr Baldermann
04.03.	Sarmstorf, Kuhs, Laage, Bereich Weitendorf Dolgen am See, Hohen Spreng, Dummerstorf, Plaaz, Glasewitz, Diekhof, Laage, Liessow, Wardow	Landw. Unternehmen Sarmstorf	Herr Behnke
05.03.	Mistorf, Lüssow, Rukieten, Gr. Schwiesow, Zepelin, Kassow, Wiendorf, Güstrow	Agrofarm Lüssow, Büro ehem. Gemeindebüro Lalendorf	Herr Loeck
10.03.	Lalendorf, Groß Wokern, Groß Roge, Dalkendorf, Teterow, Warnkenhagen	Rinderzucht Tarnow GbR	Herr Böckermann
11.03.	Tarnow, Dreetz, Gutow, Gülzow-Prützen, Zehna, Lohmen, Kl. Uphahl, Bützow, Dobbentin, Mustin, Witzin		Herr Neumann

Radverkehrs-Zählgerät am Plauer See als Teil der landesweiten Qualitätsoffensive für Radtourismus – die Radverkehrsuntersuchung Mecklenburg-Vorpommern

Im Auftrag des Tourismusverbandes Mecklenburg-Vorpommern führt das Leipziger Beratungsunternehmen absolutGPS in den Jahren 2020 und 2021 eine Radverkehrsanalyse durch. Grundlage ist die durch den Landtag verabschiedete Tourismusstrategie. Inhalt der Untersuchung ist eine landesweite quantitative Erfassung des Radverkehrs mit Schwerpunkt auf dem touristischen Radverkehr mit Hilfe von Radverkehrs-Zählgeräten. Ein zweiter Bestandteil ist die Befragung von Radfahrern in Mecklenburg-Vorpommern mittels eines Online-Fragebogens. Ziel der Untersuchung ist es, das Nutzeraufkommen auf den bedeutendsten Radwegen Mecklenburg-Vorpommerns zu erfassen, um durch nachfolgende geeignete Maßnahmen sowohl die Erlebnisqualität für Radreisende als auch den Alltagskomfort für Radpendler zu erhöhen.

Für die quantitative Erfassung der Radfahrer wurde dafür bereits im Dezember auf dem Eldetal-Radrundweg, an der Badestelle der Klinik Silbermühle in

Appelburg, ein Radverkehrszählgerät installiert. Hier und an 72 weiteren amtlich genehmigten Standorten im Land werden für die nächsten zwei Jahre anonym Radfahrer gezählt.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.tmv.de/radverkehrsuntersuchung/>. Außerdem können Hinweise, Anregungen, Beteiligungswünsche etc. an die folgende Mailadresse gesendet werden: mv@absolut-gps.com.



Ankündigung des Prüfungstermines zum Erwerb des Fischereischeines

Gemäß § 2 Abs. 1 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 2010 (GVOBl. M-V 2010, S. 360) wird hiermit der nächste Prüfungstermin bekannt gegeben:

Samstag, den 23. Mai 2020

Die Prüfung beginnt um 09.00 Uhr im Bürgersaal der Stadt Lübz, Am Markt 23 in 19386 Lübz.

Die **Anmeldung** zur Prüfung hat entsprechend § 2 Absatz 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom

11. August 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. Juni 2010 (GVOBl. M-V 2010, S. 360) bis **spätestens eine Woche vor dem oben genannten Prüfungstermin schriftlich** beim Bürgeramt des Amtes Eldenburg Lübz, 19386 Lübz, Am Markt 22, Tel.: 038731 / 507 231, zu erfolgen. Der Angelverein Elde Lübz e.V. organisiert auch in diesem Jahr einen Kurs in Vorbereitung auf die Fischereischeinprüfung. Der Vorbereitungslehrgang findet in den Räumen der ehemaligen Gaststätte „Lindeneck“, Ecke Lindenstraße-Grevener Straße in Lübz zu folgenden Terminen statt:

08.05.2020	18.00 – 21.00 Uhr
09.05.2020	08.00 – 13.00 Uhr
10.05.2020	08.00 – 12.00 Uhr
15.05.2020	18.00 – 21.00 Uhr
16.05.2020	08.00 – 11.00 Uhr

Die **Anmeldung zum Kurs** ist **jeden Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr** sowie **jeden Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr** in 19386 Lübz, Am Markt 18, „Autoschilder“ und am **07.02.2020, 06.03.2020 und 03.04.2020** jeweils 18.00 Uhr in der Gaststätte „Die Aula“ Parchimer Straße in Lübz möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0171 / 7712636.

Bekanntmachung der Stadt Plau am See über die Beschlüsse der 5. Sitzung der Stadtvertretung Plau am See am 18.12.2019

Beschlussfassung – öffentlich:
S/19/0053 Neugestaltung Schulhof und Sportanlage Grundschule „Kantor-Carl-Ehrich“

S/19/0050 Aufstellungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 38 der Stadt Plau am See „Rostocker Chaussee“

S/19/0044 Erstellung eines Beteiligungsberichtes zum Jahresabschluss
S/19/0045 1. Änderung der Satzung der Stadt Plau am See über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Mildenitz-Lübzer Elde“, „Müritz“ und „Nebel“

S/19/0051 Neufassung der Hauptsatzung
S/19/0049 Haushaltssatzung 2020
S/19/0055 Aufhebung der Satzung der Stadt Plau am See über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Kinderhortes der Stadt Plau am See zum 01.01.2020

Beschlussfassung – nicht öffentlich
S/19/0052 Übernahme eines Mietvertrages zu den Flächen im Bebauungsplan-Gebiet Nr. 06

Informationen zu den o. g. Beschlüssen der öffentlichen Beschlussfassung können Sie zu den Sprechzeiten in der Stadtverwaltung erhalten.

gez. Reier
Bürgermeister

An die Anwohner Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage, Bebauungsplan Nr. 6 „Photovoltaikanlage Gaarz“

Sehr geehrte Damen und Herren, wir, die Enerparc AG, errichten und betreiben Photovoltaik-Freiflächenanlagen seit mehr als 10 Jahren. Für die von uns errichteten Anlagen übernehmen wir die Betriebsführung und vermarkten den generierten Strom an der Strombörse in Leipzig. Wir sind von der Projektentwicklung, über die Errichtung bis zum Betriebsende der PV-Anlage Ihr Ansprechpartner.

Nach entsprechender Planung und Genehmigung werden wir in Ihrer Nachbarschaft eine Photovoltaik-Freiflächenanlage errichten. Wir sind bemüht, Sie während des Baus der Anlage so wenig wie möglich zu behelligen. Einige Einschränkungen werden sich jedoch leider nicht vermeiden lassen.

Die Zu- und Abfahrt führt von der Bundesstraße 103 auf den Dresenower Weg. Hierfür wird der Dresenower Weg im Geltungsbereich des Bebauungsplans ertüchtigt bzw. ausgebaut. Eine temporäre Vollsperrung des Dresenower Wegs ist dabei leider unumgänglich. Für die Dauer von einer Woche vom **10.02.2020 bis zum 17.02.2020** ist diese Vollsperrung bei der Straßenverkehrsbehörde angemeldet. Der Dresenower Weg wird ausgebaut und mit entsprechenden Ausweichbuchten ausgestattet. In der Bauphase wird eine

Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h ausgeschildert.

Damit Sie sich auf die bevorstehenden Aktivitäten einstellen können, möchten wir Ihnen den Zeitplan kurz vorstellen:

- Geplanter Start der vorbereitenden Maßnahmen – 10.02.2020
- Geplanter Baustart Photovoltaik-Freiflächenanlage – 03.03.2020
- Dauer der Materiallieferungsphase Wochen von Anfang März bis Mai
- Maximal 5 Materiallieferungen pro Tag sind vorgesehen
- Hinzu kommt der Verkehr der Baugerätschaften und Personaltransporte
- von März bis Ende April ist mit den geräuschintensiveren Baumaßnahmen zu rechnen
- die PV-Anlage wird bis in den Sommer hinein fertiggestellt sein

Wir hoffen, Sie im Rahmen der Bauphase so wenig wie möglich in Ihrem gewohnten Umfeld einzuschränken. Sollten dennoch Unannehmlichkeiten entstehen, sind wir für Sie direkter Ansprechpartner.

Mit freundlichen Grüßen,
Adrian Weigand
Projektentwicklung – Berlin
Tel.: +49 (0) 30 1207 6865-3
Mobil: +49 (0) 162 962 54 79
E-Mail: a.weigand@enerparc.com

**Bekanntmachung der Stadt
Plau am See über die Beschlüsse
der 4. Sitzung der Stadtvertretung
Plau am See am 30.10.2019**

Beschlussfassung – öffentlich:

S/19/0026 Maßnahmebeschluss Photovoltaikanlage auf dem Betriebsgebäude und dem Klärschlammzwischenlager der Kläranlage

S/19/0027 1. Nachtragshaushaltsatzung 2019

S/19/0028 Benennung eines Straßennamens im Bebauungsplangebiet Nr. 37 „Föhrendrift“

S/19/0029 Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 34 „Wohngebiet ehemaliges Edith-Fränkheim“ der Stadt Plau am See - Beratung und Beschluss über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) und der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) sowie Satzungsbeschluss

S/19/0037 Antrag der CDU-Fraktion - Ausschluss des überörtlichen Schwerlastverkehrs aus der Innenstadt

S/19/0038 Bienen- und insektenfreundliche Stadt Plau am See

**Informationen zu den o. g.
Beschlüssen der öffentlichen
Beschlussfassung können Sie zu
den Sprechzeiten in der Stadtverwaltung erhalten.**

gez. Reier
Bürgermeister

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Ganzlin (Hebesatzsatzung 2020)

Nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Ganzlin vom 18.12.2019 wird folgende Satzung erlassen aufgrund von

§ 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GVOBl. M-V S. 467),

§§ 1 und 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Juni 2019 (GVOBl. M-V S. 190), in Verbindung mit §§ 1, 25 Grundsteuergesetz vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794, 2844) und des

§ 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2338):

§ 1

Hebesätze

Die Hebesätze der nachstehenden Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|--|----------|
| a) für das land- und forstwirtschaftliche Vermögen (Grundsteuer A) | 323 v.H. |
| b) für das Grundvermögen (Grundsteuer B) | 427 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 381 v.H. |

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2020 in Kraft.

Ganzlin, den 16.01.2020

Jens Tiemer
Bürgermeister

Die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer in der Gemeinde Ganzlin (Hebesatzsatzung 2020) wurde am 17.01.2020 auf der Internetseite des Amtes Plau am See www-amtplau.de öffentlich bekannt gemacht.

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Umlage der Abwasserabgabe für Kleininleitungen (Kleininleitzersatzung)

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) verkündet als Artikel 1 des Gesetzes in Verbindung mit § 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V, S. 146) und § 6 Abs. 4 des Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (AbwAG) vom 19. Dezember 2005 (GVOBl. M-V S. 637) beschließt die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 18.12.2019 folgende Satzung zur Umlage der Abwasserabgabe für Kleininleitungen:

Artikel 1

Änderung der Satzung

Die Kleininleitzersatzung für die Gemeinde Ganzlin vom 09.10.2014 wird wie folgt geändert:

§ 2 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:
„§ 2 Abgabemaßstab und Abgabesatz ...

(2) Der Abgabesatz beträgt je Einwohner und Jahr 23,43 €.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Ganzlin, 07.01.2020

Tiemer
Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung ge-

gen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Jens Tiemer
Bürgermeister

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Umlage der Abwasserabgabe für Kleininleitungen (Kleininleitzersatzung) wurde am 17.01.2020 auf der Internetseite des Amtes Plau am See www-amtplau.de öffentlich bekannt gemacht.

Achte Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte Ganzlin

Auf der Grundlage der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg – Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. S. 777) in Verbindung mit dem Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII) und dem Gesetz zur Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in Tagespflege Mecklenburg – Vorpommern (KiföG M-V) vom 01. April 2004 in der Fassung vom 04. September 2019 wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Ganzlin vom 18.12.2019 folgende Satzung zur Änderung der Gebührensatzung vom 07.08.2014 erlassen:

Artikel 1

Die Gebührensatzung der Gemeinde Ganzlin zur Benutzung der Kindertagesstätte Ganzlin vom 07.08.2014 wird wie folgt geändert:

§ 2 erhält folgende Fassung

§ 2 Gebührenerhebung

Die Gemeinde Ganzlin erhebt für die Betreuung von Kindern in der Kindertagesstätte Nutzungsgebühren. Diese werden nach dem Kindertagesförderungsgesetz – KiföG M-V gemäß §§ 26, 27 und 28 gemeinsam durch das Land, die Gemeinden und die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe finanziert. Ausgenommen von der Elternbeitragsbefreiung sind nach § 29 Absatz 1 die Kosten der Verpflegung. Diese sind weiterhin durch die Gebührenschuldner zu tragen. Weiterhin sind nach § 29 Absatz 3 die Betreuungskosten bei erhöhter Betreuungszeit durch den Gebührenschuldner zu tragen.

§ 3 erhält folgende Fassung

§ 3 Zahlungspflichtiger

Zahlungspflichtig sind die Personensorgeberechtigten (Eltern) der Kinder in der Kindertagesstätte. Mehrere Zahlungspflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 4 erhält folgende Fassung

§ 4 Entstehen und Ende der Zahlungspflicht

Die Zahlungspflicht für die Verpflegungskosten in der Kindereinrichtung entsteht mit der Aufnahme des Kindes in die Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ Ganzlin und endet mit dem Wirksamwerden der Abmeldung oder dem Ausschluss des Kindes.

§ 5 erhält folgende Fassung

§ 5 Fälligkeit und Zahlung

Die Verpflegungskosten sind als Monatsbetrag zu entrichten. Die jährliche Gebührenschuld beträgt 12 Monatsbeiträge.

Die Verpflegungskosten sind am 5. eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig und an die Stadtkasse zu entrichten. Die Zahlung soll in der Regel bargeldlos erfolgen. Eine Zahlung direkt in der Kindereinrichtung ist nicht zulässig.

Kommen Personensorgeberechtigte mit der Zahlung in Verzug, so wird der ausstehende Betrag schriftlich angemahnt. Erfolgt daraufhin keine Zahlung, kann das Kind ab 1. des kommenden Monats vom weiteren Besuch der Einrichtung ausgeschlossen werden.

§ 6 erhält folgende Fassung

§ 6 Nutzungsgebühren

-entfällt –

§ 7 erhält folgende Fassung

§ 7 Höhe der Nutzungsgebühren

-entfällt –

§ 8 erhält folgende Fassung

§ 8 Festlegung der Gebühren

Für zusätzliche Betreuungszeiten, die über die im Betreuungsvertrag vereinbarten Zeiten hinausgehen, sind für Krippenkinder 10,00 EUR je angefangene Betreuungsstunde
Kindergartenkinder 7,00 EUR je angefangene Betreuungsstunde zu zahlen.

§ 9 erhält folgende Fassung

§ 9 Verpflegungskosten

Integraler Bestandteil des Leistungsangebotes der Kita ist eine vollwertige und gesunde Verpflegung der Kinder. Die Kita schließt über deren Lieferung eine Vereinbarung mit einem Anbieter. Die Kosten für die Verpflegung haben die Gebührenschuldner zu tragen. Die Verpflegungskosten sind als Monatsbeitrag (17 Tage im Monat) kalkuliert und sind am 5. eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig und an die

Stadtkasse zu entrichten.

Eltern die ihre Kinder bis um 07:15 Uhr nicht rechtzeitig von der Essensteilnahme abmelden, können nach vorheriger schriftlicher Ermahnung die Kosten des Essens (1/17) der Monatspauschale aufgelegt werden.

Die Verpflegungskosten für einen Ganztagsplatz betragen monatlich 93,16 Euro (26,18 € Frühstück, 54,74 € Mittag, 12,24 € Vesper).

Die Verpflegungskosten für einen Teilzeit- und einen Halbtagsplatz betragen monatlich 80,92 Euro (26,18 € Frühstück, 54,74 € Mittag).

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2020 in Kraft.

Ganzlin, 07.01.2020

Tiemer

Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Jens Tiemer

Bürgermeister

Die Achte Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte wurde am 17.01.2020 auf der Internetseite des Amtes Plau am See www-amtplau.de öffentlich bekannt gemacht.

Nachruf

Die Stadt Plau am See verabschiedet sich von ihrem ehemaligen berufenen Bürger

Peter-Jürgen Teetz.

Herr Teetz war in der Stadtvertretung Plau am See von 1993 bis 1999 als Mitglied des Bau- und Planungsausschusses tätig und leistete eine engagierte Arbeit für die Bürger der Stadt.

Unser aufrichtiges und tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Plau am See, Januar 2020

Dirk Tast
Bürgervorsteher

Norbert Reier
Bürgermeister

2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Mildenitz-Lübzer Elde“ und „Müritz“

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung von M-V (in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777), des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 04. August 1992 (GVOBl. M-V 1992, S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2008 (GVOBl. M-V S. 499) sowie der §§ 1, 2, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V S. 146), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14.12.2007 (GVOBl. M-V S. 410, 427) letzte berücksichtigte Änderung: §§ 1 und 6 geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 18.12.2019 folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Änderung der Satzung

Die Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Mildenitz-Lübzer Elde“ und „Müritz“ vom 14.02.2019 wird wie folgt geändert:

§ 3 a Gebührenmaßstab und Gebührensatz der Flächen im Einzugsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“

(5) Der Gebührensatz beträgt 9,27 EURO je Gebühreneinheit.

§ 3 b Gebührenmaßstab und Gebührensatz der Flächen im Einzugsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“

(2) Zur Berechnung der Gebühreneinheiten wird die Grundstücksgröße (in ha) mittels eines nutzungsartabhängigen Faktors nach folgender Tabelle variiert:

Nutzungsart Müritz	Nutzungsabhängiger Faktor
Wohnbaufläche	3,0
Industrie und Gewerbe	3,0
Fläche gemischter Nutzung	3,0
Fläche besonderer Funktionaler Prägung	3,0
Sport Freizeit Erholungsfläche	3,0
Friedhof	3,0
Strassenverkehr	3,0
Weg	3,0
Platz	3,0
Bahnverkehr	3,0
Flugverkehr	3,0
Schiffsverkehr	3,0
Landwirtschaft	1,0
Wald	1,0
Gehölz	1,0
Heide	1,0
Moor	1,0
Sumpf	0,5
Unland	1,0
Fliessgewässer	0,0
Hafenbecken	0,5
Stehendes Gewässer	0,5

Je 1 Einheit dieses nutzungsartbezogenen Flächenmaßstabes bildet eine Gebühreneinheit.

(5) Der Gebührensatz beträgt 9,00 EURO je Gebühreneinheit.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Ganzlin, 07.01.2020

Tiemer
Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Jens Tiemer
Bürgermeister

Die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Ganzlin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Mildenitz-Lübzer Elde“ und „Müritz“ wurde am 17.01.2020 auf der Internetseite des Amtes Plau am See www-amtplau.de öffentlich bekannt gemacht.

Nachruf

In stiller Anteilnahme verabschiedet sich die Gemeinde Ganzlin von ihrem ehemaligen Mitarbeiter

Richard Wulpiadesz

Ganzlin, im Februar 2020

Tiemer
Bürgermeister

Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See, Kinder- und Jugendzentrum Steinstr. 96, 19395 Plau am See

Termine: 25.02., 10.03., 24.03.2020 von 9.00 bis 15.00 Uhr nach Vereinbarung
Tel. 038731 24609 oder 56533

Wohnungen zu vermieten

Gemeindebüro Ganzlin
Wohnungsverwaltung
Röbeler Str. 68
19395 Ganzlin

Persönliche Sprechzeiten:

Dienstag 08.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 038737/20201 · E-mail: wohnungen@ganzlin.de

Die Gemeinde Ganzlin hat folgende gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei, sozialfreundlich, ab sofort zu vermieten:

2 RW, 2.OG, WF ca. 50 m² KM 250,00 €

3 RW, 2.OG, WF ca. 57 m² KM 280,00 €

4 RW, 2.OG, WF ca. 75 m² KM 340,00 €

Alle Wohnungen sind mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Die Anbieterwahl ist frei. Die verbraucherorientierten Energieausweise liegen zur Besichtigung vor. Energieklassen sind D und E.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Friedhofsstelle neu zu besetzen

In der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau ist die Stelle eines Friedhofsmitarbeiters / einer Friedhofsmitarbeiterin (75% = 29,75 Wochenstunden) zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen (spätestens 01. April 2020).

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau bewirtschaftet die kirchlichen Friedhöfe in Plau am See, Barkow und Broock; darüber hinaus pflegt sie Grabstellen in Plauerhagen und Kritzow.

Die Bewirtschaftung umfasst sowohl gärtnerische Tätigkeiten als auch alle Arbeiten im Zusammenhang mit den anfallenden Bestattungen.

Die Aufgaben der Stelle umfassen insbesondere:

- Pflege und Unterhaltung der Friedhofsanlagen
- Betreuung und Beratung von Angehörigen
- Pflegen der Gräber sowie Saisonbe-

pflanzungen nach Einarbeitung

- Zuweisung von Grabstellen
- Grabstellen ausheben und schließen
- Durchführung der Bestattungen und Urnenbeisetzungen
- Verwaltungstätigkeiten im Zusammenhang mit der Auflösung von Gräbern und Gebührenerhebung
- Schließdienste

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung im gärtnerischen, handwerklichen oder landwirtschaftlichen Bereich
- Befähigung zum Bedienen von Motorsäge, Bagger u.ä. bzw. die Bereitschaft, diese zu erwerben
- Führerschein Klasse BE, L sowie C1 bzw. die Bereitschaft diesen und weitere Qualifikationen zu erwerben
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, verbindliche Umgangsformen und pietätvolles Auftreten

Wir bieten:

- eine unbefristete Anstellung (75% = 29,75 Wochenstunden)
 - eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
 - Bezahlung entsprechend der kirchlichen Arbeitsvertragsordnung
 - ein fleißiges und freundliches Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kirchengemeinde
- Die Mitgliedschaft in der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der EKD setzen wir voraus.

Für Nachfragen steht zur Verfügung: Pastor Stephan Poppe (Tel: 038735 40200), stephan.poppe@elkm.de
Bewerbungsschluss ist der 28.02. (Posteingang)

Bewerbungskosten werden von der Kirchengemeinde nicht übernommen. Bewerbungen richten Sie bitte an die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau, Kirchplatz 3, 19395 Plau am See.

Seminar Obstbaum-Veredelung

Obstbäume selbst veredeln lernen!
Sonnabend, 28. März, 10 Uhr, 9-16 Uhr
- Winterhandveredelung in Theorie und Praxis: Sorten, Unterlagen, Literatur, Werkzeug
- Probeschnitte mit Übungsreisern, Verbinden üben, schleifen
- Herstellung von ca. 3 Veredelungen/Teilnehmer
- Praktischer Teil auf der Streuobstwiese: Demonstration Kopfveredelung an

Hochstämmen

- Informationen zum Naturpark-Streuobstwiesenprojekt / Erhaltnetzwerk
Veranstalter: Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide / Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung M-V (LLS), Streuobstnetzwerk M-V

Referenten: Rüdiger Brandt, Ronny Müller (Fa. Baum-Garten, Petersberg), Dirk Müller

(Streuobstnetzwerk M-V, Pomologen-Verein e.V.)

Alle Informationen hier: <https://www.naturparkmagazin.de/nossentiner-schwinzerheide/seminar-obstbaumveredelung-am-28-03-2020/>

Anmeldung: an info-nsh@lung.mv-regierung.de Karower Meiler 19395 Plau OT Karow, Ziegenhorn 1

Neuer Moor-Info-Punkt am Aussichtsturm Rothirsch in Sandhof



Sandhof hat seit 19.12.2019 einen neuen Moor-Info-Punkt. Er ist einer von 3 Moor-Info-Punkten in Mecklenburg, die im Rahmen des Projektes „Mehr MoorFutures durch MoorFutures. Klimaschutz trifft Biodiversität“ durch die Akademie für Nachhaltige Entwicklung (ANE) geschaffen wurden. Henrik Manthey (ANE): „Unsere Moore haben für den Klimaschutz eine nicht zu unterschätzende Bedeutung. In Mecklenburg-Vorpommern sind trocken gelegte Moore die größte Treibhausgasquelle, noch vor den Sektoren Verkehr und Industrie. Neben diesem Wissen wollten wir einen teilweise vergessenen Lebensraum wieder entdecken helfen: Denn nur was Menschen kennen und schätzen werden Sie auch schützen.“ Über den Moor-Info-Punkt Aussichtsturm Rothirsch / Großer Serrahn Das 1990 ausgewiesene Naturschutzgebiet „Großer und Kleiner Serrahn“ ist eine 722 Hektar große Fläche zwischen den Ortschaften Wendisch Waren und Sandhof, eine einzigartige Moorlandschaft eines verlandeten Sees. Ein dichtes Grabennetz durchzieht die Fläche

und zeugt von den jahrzehntelangen Bemühungen, den See und das Moor zu entwässern. An der Mildnitz, die im Südosten in den Serrahnsee floss, stand im Mittelalter eine Wassermühle. In den Jahren 1853 bis 1857 wurde der See durch Wasserstandsabsenkung des Goldberger Sees um 1,2 Meter vollständig entwässert. Des Weiteren wurde der Flusslauf der Mildnitz als Kanal ausgebaut. Stichgräben zur Entwässerung wurden angelegt, um die trocken gefallen Flächen als Grünland zu nutzen. Ein windgetriebenes Schöpfwerk unterstützte diesen Entwässerungsprozess. Nach dem 2. Weltkrieg verfielen die Grabensysteme langsam. Sie wurden nicht wieder instandgesetzt. Das Grünland war nur noch in sehr trockenen Jahren und in seinen Randbereichen nutzbar. Ein in den 1970er Jahren gebautes Schöpfwerk entwässerte den südlichen Teil des Großen Serrahns. Über ein LIFE-Projekt wurde das Schöpfwerk im Jahr 1997 stillgelegt. Die Kernflächen des heutigen Schutzgebiets sind seit 1962 militärisches Sperrgebiet. (Naturpark)

Wir gratulieren zum Geburtstag

in der Zeit vom 20.02. bis
18.03.2020

in Plau am See:

Frau B. Blaschke	zum 80.
Frau M. Herrmann	zum 80.
Frau H. Köhn	zum 80.
Frau E. Makau	zum 75.
Herrn D. Menning	zum 70.
Frau C. Pollee	zum 75.
Frau F. Redlin	zum 85.
Frau M. Röver	zum 90.
Herrn E. Rußnak	zum 80.
Frau H. Scheel	zum 85.
Frau K. Schröder	zum 70.
Herrn G. Schuldt	zum 90.
Frau S. Schwark	zum 70.
Frau I. Stulgies	zum 75.
Frau C. Sülthmann	zum 70.
Frau R. Tappenbeck	zum 80.
Herrn D. Volkstaedt	zum 70.
Frau U. Writschan	zum 75.

in der Gemeinde Barkhagen:

Frau I. Häcker	zum 70.
Herrn F. Hamann	zum 80.

in der Gemeinde Ganzlin:

Herrn B. Dargert	zum 70.
Frau E. Kunsch	zum 90.
Frau I. Posselt	zum 80.
Herrn H. Pries	zum 70.

Herzliche Glückwünsche!

Gottesdienste und Veranstaltungen Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau

23.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus
26.02.	19:00 Uhr	Passionsandacht mit dem Gospelchor in der Sakristei
01.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Sakristei, anschließend Kirchenkaffee
05.03.	19:00 Uhr	Passionsandacht
06.03.	17:00 Uhr	Weltgebetstag mit Projektchor
08.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der geheizten Kirche
12.03.	19:00 Uhr	Passionsandacht
15.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst
19.03.	19:00 Uhr	Passionsandacht
Gottesdienste und Veranstaltungen Ev.-Luth. Kirchengemeinde Barkow		
01.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst

Urlaub/Weiterbildung

Dr. Pollege	09.03. bis 13.03.2020
FA Monawar	10.02. bis 23.02.2020
Dr. Stöwe	25.03. bis 31.03.2020

Bereitschaftszeiten der Zahnärzte:

Zur Information:

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. Der Einzugsbereich erstreckt sich bis Parchim. Den vollständigen Notdienstplan finden Sie im Internet unter der Adresse www.amtplau.de über den Link/Button Service. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau/Lübz/Goldberg.

19.02.20 ZÄ G. Borgwardt

Plau, Steinstr. 56
dienstl.: 038735 45803
privat: 0170 8781706

20.02.20 Dr. J. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866

21.02.20 ZÄ L. Wellenbrock

Lübz, Goldberger Str. 28
dienstl.: 038731 20765
privat: 038731 20765

22.02.20 Dr. R. Skusa

Lübz, Bobziner Weg 1
dienstl.: 038731 23100
privat: 038731 25022

23.02.20 ZÄ S. Rath

Lübz, Mühlenstr. 9
dienstl.: 038731 23358
privat: 038731 23421

24.02.20 ZA S. Volz

Lübz, Am Markt 7
dienstl.: 038731 22241
privat: 038731 22241

25.02.20 Dr. H. Kurth

Goldberg, Werder Str. 4
dienstl.: 038736 8210
privat: 0151 28866478

27.02.20 ZÄ A. Reinke

Goldberg, Amtsstr. 25
dienstl.: 038736 42247
privat: 038732 20270

28.02.20 ZA P. Glaner

Plau, Quetziner Str. 2 A
dienstl.: 038735 46173
privat: 0173 6332056

02.03.20 ZA R.-P. Mierendorf

Goldberg, Lange Str. 61
dienstl.: 038736 41194
privat: 038736 41731

04.03.20 Dr. L. Mews

Lübz, An der Brücke 1
dienstl.: 038731 23361
privat: 0152 24003120

05.03.20 Dr. J. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866

12.03.20 ZA S. Volz

Lübz, Am Markt 7
dienstl.: 038731 22241
privat: 038731 22241

15.03.20 Dr. J. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866

16.03.20 ZA R.-P. Mierendorf

Goldberg, Lange Str. 61
dienstl.: 038736 41194
privat: 038736 41731

17.03.20 FZÄ S. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A
dienstl.: 038735 41183
privat: 0152 26165866

Behandlungszeiten (Notdienst):

Montag - Sonntag: 7.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:
10.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notdienst
Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Rufnummer. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112. Telefonnummer und Bereitschaftszeiten

**Bereich Lübz
Notdienst-Tel.Nr.****116117**

Montag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr - 7.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr - 7.00 Uhr
Samstag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr
Sonntag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 Uhr - 7.00 Uhr

**Bereitschaftstelefonnummer
der Kläranlage in Plau**

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage Plau, Tel. 038735 41807. Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung betreffen, melden Sie bitte unter o.g. Rufnummer.

Bereitschaftszeiten der Apotheken:**17.02.-23.02.**

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 21.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr

Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,
Tel. 038735 42196

durchgehend dienstbereit:

Weststadt-Apotheke Parchim,
Leninstr. 23, Tel. 03871 414566

24.02.-01.03.

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 21.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3,
Tel. 038731 511-0; Kur-Apotheke
Krakow, Dobbiner Chaussee 16A, Tel.
038457 50212

durchgehend dienstbereit:

Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str.
29, Tel. 03871 6245-0

02.03.-08.03.

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 21.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14,
Tel. 038735 44595

durchgehend dienstbereit:

Buchholz-Apotheke Parchim, Buch-
holzallee 2, Tel. 03871 267747

09.03.-15.03.

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 21.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr

Alaska-Apotheke Lübz, An der Brücke
1, Tel. 038731 5040, Rats-Apotheke
Krakow, Lange Str. 14, Tel. 038457 22322

durchgehend dienstbereit:

Fritz-Reuter-Apotheke Parchim,
Blutstr. 14, Tel. 03871 226297

16.03.-22.03.

Mo-Fr Ende Öffnungszeit - 21.00 Uhr
Sa 18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag 10.00 - 11.00 Uhr u.
18.00 - 19.00 Uhr

Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42,
Tel. 038735 42196

durchgehend dienstbereit:

Apotheke im Parchim-Center,
Ludwigsluster Str. 29, Tel. 03871 81355

**Zusammenkunftszeiten der
Gemeinde Zeugen Jehovas**

Am Hafen 5 a, 19386 Lübz
Donnerstag: 19.00 Uhr und
Sonntag 10.00 Uhr
Freier Zutritt - keine Kollekte

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsvord-Karbow

23.02.	14.00 Uhr	Kirche Wilsen-Gottesdienst
01.02.	14.00 Uhr	Kirche Darß- Gottesdienst
08.03.	14.00 Uhr	Kirche Gnevsvord-Gottesdienst
15.03.	14.00 Uhr	Kirche Kreien-Gottesdienst
22.03.	14.00 Uhr	Kirche Gnevsvord-Gottesdienst

Änderungen sind möglich!

Alle Termine und Informationen finden Sie ab März in unserem neuen Gemeindefestbrief. Auskünfte erhalten Sie im Pfarrbüro, das immer am Mittwoch in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt ist.

Evangelische Kirche Krakow am See & Karow

23.02.	10:30	Gottesdienst, Krakow
25.02.	19:30	Kirchengemeinderats-sitzung, Krakow °
27.02.	14:30	Seniorenachmittag, Kirche Krakow
	14:30	Andacht DRK-Tages-pflege, Plauer Straße
01.03.	10:30	Abendmahlsgottesdienst, Krakow
05.03.	9:00	Bibel, Brot, Kaffee Karow
08.03.	10:30	Gottesdienst, Krakow
15.03.	10:30	Konfirmandengottesdienst, Krakow
19.03.	14:30	Andacht DRK-Tages-pflege, Plauer Straße
22.03.	10:30	Gottesdienst, Krakow
26.03.	14:30	Seniorenachmittag, Kirche Krakow
29.03.	10:30	Gottesdienst, Krakow
31.03.	19:30	Kirchengemeinderats-sitzung, Krakow °

Infos zu unseren Veranstaltungen und anderem finden sie im Internet unter www.kirche-krakow.de oder auf den aktuellen Aushängen.

Die Gemeindeinformationen können auch kostenlos und in Farbe als pdf-Datei per E-Mail abonniert werden.

Regelmäßige Veranstaltungen

- Posaunenchorprobe Montag (wöchentlich) 18:00 - 20:00
- Christenlehre Klasse 1 - 2 Donnerstag 14:00 - 14:45 in der Schule
- Christenlehre Klasse 3 - 4 Dienstag 15:00 - 16:00
- Christenlehre Klasse 5 - 6 Jungen Mittwoch 14:00 - 15:00
- Christenlehre Klasse 5 - 6 Mädchen Mittwoch 15:30 - 16:30
- Konfirmationsvorbereitung, Gruppen im 14tägigen Wechsel, Dienstag 17:00 - 18:30

- Junge Gemeinde, Krakow, Freitag nach Absprache 19:00 - 22:00
- „Generation+“, Krakow, Freitag nach Absprache 18:00 - 21:00
- Bibelgesprächskreis 14tägig Mittwoch 10:00 - 12:00
- Gebetsstreffen Mittwoch 20:15 in der Kirche Dobbin

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer in Krakow am See am Bahnhofsplatz 10 ist von Montag bis Freitag von 10:00 - 12:30 geöffnet. Telefonischer Kontakt: 01523 3748813

Kontakte

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Krakow
 Pastor: Christoph Reeps
 Pfarrhaus Krakow, Wedenstr. 16, Tel: 038457 22754, Fax 519819
 E-Mail: pastor@kirche-krakow.de
 Kirchengemeinderat: Matthias Hahn, Tel: 038457 51420
 E-Mail: kirchengemeinderat@kirche-krakow.de
 Gemeindepädagogin: Tanja Krüger, Tel: 01523 3752404, Fax 038457 519928, E-Mail: kinder@kirche-krakow.de
 Friedhofsverwalter: Karsten Krüger, Tel: 0172 4566931, Fax 038457 519927
 E-Mail: friedhof@kirche-krakow.de
 Gemeindebüro: Tel/Fax: 038457 519937; Mobil: 0173 8140375
 Ch. Reeps

Wir trauern um:

Walter Erbe
 Ralf Grzesiek
 Wolfgang Rath
 Christa Möller
 Georg Neudhöfer
 Werner Mescke
 Gabriele Lori
 Gertrud Köhn
 Peter Teetz
 Erika Hoeth
 Klaus-Dieter Maeck
 Ingeborg Streckert
 Brigitte Michael
 Marie Oschem
 Frieda Herbert
 Thomas Bunk
 Eva Janke
 Eva Winkelmann
 Margrit Reisch
 Manfred Habermann
 Richard Wulpiadesz

**Die nächste Plauer Zeitung
 erscheint am 18. März 2020
 Anzeigenschluss ist
 der 6. März 2020**

Gottesdienstplan der Katholischen Gemeinde St. Paulus, Plau am See Markt 13

Sonntag-Messe

Plau am See, 8.30 Uhr

Andachten in Plau

Rosenkranzgebet:
 Donnerstags: 8.30 Uhr
 danach: Hl. Messe

Wochentag-Messen

Plau: Donnerstags 9.00 Uhr

Beichtgelegenheit

jeweils vor den Hl. Messen,
 auch werktags

Fahrdienste

Aus der Silbermühle melden
 Koordination Gertrud Gosc:
 038735- 41702
 Aus Reha-Quetzin bei
 Familie Nolte: 038735-42081;

Aktivitäten

Handarbeitskreis:
 nach Absprache
 mit Gertrud Gosc

Glaubensgespräche, in der Regel

1. Donnerstag des Monats nach der
 Hl. Messe mit Pfarrer Purbst

Öffnung der Kapelle

Mittwochs: am Nachmittag
 Donnerstags: nach der Hl. Messe
 Nach Absprache per
 Telefon mit Gertrud Gosc
 Tel. Nr. 038735-41702

Termine

1.03. Plauderstunde
 6.03. Weltgebetstag
 17.00 Uhr in der ev. Kirche
 Land: Simbabwe

Impressum

Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt. Daneben kann die Plauer Zeitung einzeln und im Abonnement beim Herausgeber gegen Erstattung einer pauschalen Schutzgebühr von 25,56 Euro pro Jahr bezogen werden.

Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 / 494-0
 Erscheinungsweise: monatlich. Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Norbert Reier, Gundula Engelberg (Hauptamt), Hans-Heinrich Jarchow (Redaktionsmitglied), B. Jürns (freie Journalistin). Repro und Druck: A.C. Froh, Plau am See - Veröffentlicht werden Beiträge und Fotos unentgeltlich, jedoch behalten wir uns das Recht, zu kürzen, vor.

Kinderfasching in der Gemeinde Barkhagen

Am 01.02.2020 fand der Kinderfasching in der Gemeinde Barkhagen statt. Dieses wurde, wie bereits in den letzten Jahren, von Müttern der Gemeinde organisiert. Wir haben uns sehr gefreut, dass ca. 30 Kinder da waren. Es gab viele tolle Kostüme zu bestaunen. Sowohl bei vielen

kleinen Spielen, als auch im „Standesamt“ hatten alle Kinder viel Spaß und einen tollen Nachmittag.

Wir möchten uns beim Jugendclub Barkhagen für die Unterstützung im „Standesamt“ bedanken.



Einladung zur Frauentagsfeier der Gemeinde Barkhagen

am **07.03.2020**, Beginn: **14.30 Uhr**
im Dorfgemeinschaftshaus Plauerhagen bei Kaffee und Kuchen, einem kleinen Highlight und anschließendem Würfeln. Dazu sind alle Frauen der Gemeinde Barkhagen herzlich willkommen.

Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales
der Gemeinde Barkhagen

Einladung ins Dorfgemeinschaftshaus Barkow

Zu unseren gemütlichen Skat- und Würfelabenden lade ich alle Interessenten herzlich ein.

Donnerstag, **19.03.2020** um **14.00 Uhr** mit Kaffee und Kuchen

Freitag, **03.04.2020** um **19.00 Uhr** mit Preisen, Einsatz 5,00€.

Herzlichst I. Richter